Mitten in

Baden MITTELLUNGSBLATT

der Gemeinde Appenweier mit den Ortsteilen **Nesselried und Urloffen**







39

Freitag, 01. Oktober 2021



Vom 6. bis zum 26. September wurde im Rahmen der Aktion "Stadtradeln" in ganz Deutschland geradelt. So kamen von insgesamt 784.758 Radelnden mehr als 156 Millionen Kilometer zusammen, das entspricht einer CO₂-Einsparung von fast 23.000 Tonnen.

In Appenweier kamen 44 Radler auf immerhin 12.771 Kilometer. Das Team "Gemeinde Appenweier", bestehend aus 15 Radlern schaffte 1.572 Kilometer. Kilometerkönigin ist Franziska Hurst mit 247 Km, gefolgt von Dietmar Brudsche mit 197 und Stephan Huber mit 167 gefahrenen Kilometern.



Radler aus dem Gemeindeteam: v.l. Eva-Maria Wiedemer, Antonia Huber, Bürgermeister Manuel Tabor, Martina Lukaszczyk, Ursula Huber, Stephan Huber, Dietmar Brudsche und Marion Döring

Einweihung Feuerwehrgerätehaus Nesselried

Bereits letztes Jahr hat der Gemeinderat Appenweier eine umfangreiche Sanierung beschlossen, weil das Feuerwehrhaus nicht mehr den aktuellen Normen und dem Stand der Technik entsprach. Die Fahrzeughalle wurde komplett modernisiert, die zu schmalen Tore verbreitert und der Zugang erfolgt künftig über die Rückseite der Halle. Außerdem wurde ein Lager für Gefahrenstoffe geschaffen. Neue, erweiterte Umkleideräume komplettieren die etwa 600.000 Euro teure Maßnahme.

Letzten Freitag wurde das Gerätehaus offiziell seiner Bestimmung übergeben. Zahlreiche ehrenamtliche Feuerwehrleute sowie Gemeinde- und Ortschaftsräte waren der Einladung der Gemeinde gefolgt. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde würdigten Bürgermeister Manuel Tabor, Ortsvorsteher Klaus Sauer, Feuerwehrkommandant Jürgen Stäbler, Architekt Michael Friedenauer und der stellvertretende Kreisbrandmeister Michael Wegel sowohl das Engagement der freiwilligen Feuerwehrleute als auch den Rückhalt, den die Feuerwehr aus den Gremien erhält. Den kirchlichen Segen für den Neubau spendeten Pfarrerin Agnes Gahbler und Pfarrer Thomas Dempfle.

Am Samstag schließlich bestand für die Einwohner die Möglichkeit, das neue Gerätehaus zu besichtigen. Außerdem konnten die beiden letztes Jahr angeschafften Fahrzeuge bestaunt werden: Ein Mittleres Löschfahrzeug (MLF) für 287.000 Euro sowie ein Mannschaftstransportwagen für 48.000 Euro. Beim Feierabendhock vor dem Gerätehaus war auch reichlich für das leibliche Wohl gesorgt.



v.l. Bürgermeister Manuel Tabor, Pfarrer Thomas Dempfle, Jürgen Stäbler, Ortsvorsteher Klaus Sauer, Michael Friedenauer, Abteilungskommandant Mathias Männle und Pfarrerin Agnes Gahbler

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69 E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de **Aboservice:** Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler

Telefon: 07 81 / 5 04-14 51 Telefax: 07 81 / 5 04-14 69 E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de So wurde in der Gemeinde Appenweier bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 gewählt:

Zusammenstellung der vorläufigen, amtlichen Ergebnisse der Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021

Ortenaukreis Wahlkreis 284 Offenburg Baden-Württemberg Gemeinde Appenweier

Gemeinde Kreis Wahlkreis Land

			Wahlber	Wahlberechtigte		Wè	Wähler					Wahl in	Wahl in den Wahlkreisen	reisen				
Statistische emeindekennziffer	Bezeichnung der mit der Zusammenstellung des	Laut Wähler	Laut Wählerverzeichnis	nach § 25				Erststimmen	mmen									
sechsstellig ohne änderkennziffer) eils in der Zeile der semeindesumme	ses	ohne Sperr- mit Sperr- vermerk "W" vermerk "W" (Wahl- (Wahl- schein) schein)	mit Sperr- vermerk "W" (Wahl- schein)	Absatz 2 Bundes- wahlord- nung	insgesamt (A1 + A2 + A3)	insgesamt	darunter mit Wahlschein	ungültig	gülüg				Von den entfalle	Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber	timmen verber			
		A1	A2	A3	A	В	B1	O	٥	10	D2	D3	D4	D5	9G	B0	60	D16
	Gemeinde Appenweier:																	
	Wahlbezirke																	
	Appenweier 1 (001-01)	975	758	0	1.733	288	0	4	584	181	86	85	62	78	27	12	22	19
	Appenweier 2 (001-02)	906	179	0	1.477	969	0	11	285	192	91	82	72	83	12	20	12	21
	Urloffen 1 (002-03)	1.036	692	0	1.728	614	0	4	610	210	104	29	69	19	17	18	35	29
	Urloffen 2 (002-04)	846	743	0	1.721	585	0	9	629	179	105	22	88	73	15	7	28	33
	Nesselried 1 (003-05)	635	470	0	1.105	457	0	7	450	205	09	53	53	24	11	9	20	18
	Zwischensumme	4.530	3.234	0	7.764	2.840	0	32	2.808	296	458	342	340	319	82	63	117	120
	Briefwahlergebnis																	
	Briefwahl OT Appenweier (001- 90)	-	-	-	-	1.271	1.271	2	1.264	439	256	247	125	28	23	19	54	43
	Briefwahl OT Urloffen (002-90)					1.359	1.359	16	1.343	201	270	180	136	77	33	26	71	49
	Briefwahl OT Nesselried (003- 90)	-	-	-		442	442	1	441	169	78	54	20	25	12	4	31	18
	Zwischensumme	-		-	_	3.072	3.072	24	3.048	1.109	604	481	311	160	89	49	156	110
9005	Insgesamt	4.530	3.234	0	7.764	5.912	3.072	99	5.856	2.076	1.062	823	651	479	150	112	273	230

Manuel Tabor, Bürgermeister

Zusammenstellung der vorläufigen, amtlichen Ergebnisse der Wahl zum Deutschen Bundestag am 26. September 2021

Gemeinde Kreis Wahlkreis Land

Gemeinde Appenweier Ortenaukreis Wahlkreis 284 Offenburg Baden-Württemberg

													Wahl nach	Wahl nach Landeslisten ²⁾	en ²⁾											
Statistische Gemeindekennziffer	Zusammenstellung des	Zweitstimmen	ımmen																							
(sechsstellig ohne Länderkemziffer) jewells in der Zelle der Gemeindesumme	e e	ungültig	gültig											Von den gülti entfallen au	Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste	nen te										
		ш	ш	E	F2	F3	F4	F5 F	F6 F	F7 F8	8 F9	9 F10	F11	F12	F13	F14	F15	F16	F17	F18	F19	F20	F21	F22	F23	F24
	Gemeinde Appenweier:																									
	Wahlbezirke																									
	Appenveier 1 (001-01)	9	582	133	130	98	7.1	82	56	11	2	41	33	2	-	-	0	0 18	0	-	0	0	0	-	0	0
	Appenveier 2 (001-02)	9	280	138	124	92	84	91	18	14	8	7	2	4	0	0	0	2 16	0	0	0	0	2	0	0	1
	Urloffen 1 (002-03)	3	611	149	103	80	104	73	19	7	10	23	3	-	1	0	0	0 27	0	2	0	-	-	-	4	2
	Urloffen 2 (002-04)	9	629	136	120	90	105	72	21	11	9	17	3	1	1	0	0	0 30	0	-	0	0	0	0	2	3
	Nesselried 1 (003-05)	7	450	158	79	51	78	31	8	3	4	15	3	0	0	0	0	0 16	0	2	0	0	1	1	0	0
	Zwischensumme	28	2.812	714	929	343	442	349	95	46	30	92	17	8	3	1		107	9	9	0	1	4	3	9	9
	Briefwahlergebnis																									
	Briefwahl OT Appenweier (001- 90)	8	1.263	335	304	239	162	72	34	15	8	44	8	2	1	2	0	0 30	-	3	1	0	0	2	3	2
	Briefwahl OT Urloffen (002-90)	13	1.346	381	341	207	179	82	59	21	6	42	9	2	0	-	0	34	1 2	8	0	0	-	0	3	3
	Briefwahl OT Nesselried (003- 90)	1	441	117	102	63	75	26	11	7	3	17	-	0	-	0	0	0 12	0	0 0	0	0	0	2	4	0
	Zwischensumme	22	3.050	833	747	209	416	180	74	43	20	103	10	4	2	3	0	2 76	9	9	1	0	1	4	10	5
317005	Insgesamt	20	5.862	1.547	1.303	852	828	529	166	88	20	179	27	12	5	4	0	183	9	12	1	1	2	7	16	11



Gemeinde Appenweier

Ortenaukreis

Die Gemeinde Appenweier sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **mehrere**

Reinigungskräfte (m/w/d)

für den Bereich Gebäudereinigung in der Schwarzwaldhalle in Appenweier und als Springer in verschiedenen gemeindeeigenen Gebäuden.

- Die Beschäftigung erfolgt unbefristet und in Teilzeit mit einem Wochenstundenumfang von 20 Stunden bzw. für die Tätigkeit als Springer 17 Stunden
- Die täglichen Arbeitszeiten liegen in der Schwarzwaldhalle Appenweier zwischen 06.00 bis 10.00 Uhr, in den anderen Bereichen nachmittags ab 15.00 Uhr
- Da die Schwarzwaldhalle auch für Veranstaltungen genutzt wird, ist hier die Bereitschaft zu flexiblen Einsatzzeiten notwendig
- · Wünschenswert wären Erfahrungen als Reinigungskraft

Die Vergütung der Stellen erfolgt nach den im TVöD geltenden Regelungen einschließlich einer Zusatzversorgung. Es handelt sich um ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis.



Wenn wir Sie mit unserer Ausschreibung angesprochen haben, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung bis spätesten **24.10. 2021** unter der **Kennziffer 2021/1200** an das Bürgermeisteramt Appenweier, Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier, gerne auch per E-Mail an personalwesen@appenweier.de. Auskünfte erteilen Ihnen Hauptamtsleiter Langenecker unter Tel. 07805/9594-1200 oder Herr Wanner vom Personalamt unter Tel. 07805-9594-1211.

Weitere Informationen zur Gemeinde Appenweier finden Sie unter www.Appenweier.de



Gemeinde Appenweier Ortenaukreis

Die Gemeinde Appenweier sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

staatlich anerkannte Erzieherin (m/w/d)

für den Schwarzwaldkindergarten Appenweier.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet, jedoch mit der Aussicht auf ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Der Beschäftigungsumfang beträgt 100%.

Wir erwarten:

- Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher*in.
- Kenntnisse und Erfahrungen in der "offenen Arbeit" und in der Umsetzung des Orientierungsplanes Baden-Württemberg.
- Die 5 erfolgreich abgelegten Fortbildungsbausteine des Orientierungsplanes Baden-Württemberg.
- Teamfähigkeit, Engagement und Kreativität in der Arbeit mit Kindern und Eltern.

Wir bieten:

- Einen modernen, gut ausgestatteten Kindergarten.
- Bezahlung nach TVöD.
- Die Möglichkeit, sich gestalterisch in ein gut funktionierendes Team einzubringen.
- Eine kooperative Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Träger.



Für fachliche Fragen stehen Ihnen im Schwarzwaldkindergarten Frau Heitz unter der Tel. Nr. 07805-9158985, schwarzwaldkindergarten@appenweier.com, zur Verfügung. Allgemeine Fragen beantworten Ihnen unser Hauptamtsleiter, Herr Langenecker, unter Tel. 07805/9594-1210, langenecker@appenweier.de oder sein Stellvertreter, Herr Wanner, unter Tel.: 07805/9594-1211, wanner@appenweier.de.

Bewerbungen richten Sie bitte **bis spätestens 24.10.2021** unter der **Kennziffer 2021/1100** an das Bürgermeisteramt Appenweier, Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier, gerne auch per Mail an personalwesen@appenweier.de.

Weitere Informationen zur Gemeinde Appenweier finden Sie unter www.Appenweier.de

Nesselrieder Bauernmarkt

am 2. Oktober 2021, von 8 bis 12 Uhr.

Bei der Rebstockhalle im Schulhof.



Unser Warenangebot:

- Nesselrieder Wecken
- Obst und Gemüse
- · Honig, Eier, Nudeln
- Bauernbrot
- Frühlingsrollen
- Wurstwaren und geräucherte Forellen
- Alles vom Alpaka
- Sabines leckere Hefeteilchen
- Lisas Laubsägearbeiten
- Knippelsterne
- Deko für Haus und Garten
- Kaffee & Kuchen vom Kindergartenteam
- Mittagstisch: Bayrische Weißwürste und vieles mehr...

Schaut vorbei, wir freuen uns.

Nächster Termin: 6. November 2021



Basar rund ums Kind 23. Oktober 2021

15 – 18 Uhr Jahnturnhalle in Urloffen

ACHTUNG!!

Bitte denkt an die Maskenpflicht und beachtet das Hygienekonzept vor Ort.

Kuchenverkauf zum Mitnehmen durch unsere Turnerjugend

Anmeldung für Verkäufer unter:

info@turnverein-urloffen.de

Turnverein Urloffen

Standgebühr: 10 Euro & 1 Kuchen



Weitere Termine: Altpapiersammlung 23.10.2021 Jahreskonzert 18.12.2021 Veranstalter: Musikverein Urloffen



Amtliche Bekanntmachungen für alle Ortsteile

Hinweis auf Fälligkeitstermin Abschlag 3/2021 für Wasser-/Abwassergebühren

Die Gemeindekasse erinnert an folgenden Fälligkeitstermin 30.09.2021 für die Abschlagszahlung der Wasser/Abwassergebühren.

Bitte geben Sie bei Ihrer Zahlung nur das dazugehörige Buchungszeichen an. Weitere Angaben sind nicht erforderlich.

Ihre Ansprechpartner bei Rückfragen zum Bescheid: (Berechnung, Umschreibung, Adressänderung) Herr Knoll: Tel. 9594-1311

Bei Rückfragen zum Zahlungsbereich (einschl. Einzugsermächtigung und Kontoänderung) Herr Fischer: Tel. 9594-1313

Herr Fischer: Tel. 9594-1313 Frau Knoll: Tel. 9594-1314

Gemeindekasse Appenweier

Geburtstagsjubilare

Liebe Mitbürgerinnen

und Mitbürger,

Mitten in Baden

letzten Sonntag fand die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Wählern bedanken, die von ihrem

demokratischen Grundrecht Gebrauch gemacht haben. Die Abwicklung der Wahl in fünf Urnenwahlbezirken und mittlerweile drei Briefwahlbezirken unter Pandemiebedingungen war eine logistische Herausforderung, die bravourös gemeistert wurde. Mein besonderer Dank gilt deshalb auch den zahlreichen Wahlhelfern, die die korrekte Durchführung der Wahl ermöglichten und am Sonntagabend rasch und exakt die abgegebenen Stimmen ausgezählt haben.

Ihr Manuel Tabor Bürgermeister Es feiert am:

02.10.2021 Hermann Kögel, Dorfstraße 47, Nesselried

seinen 70. Geburtstag

05.10.2021 Katharina Glaser, Hauptstraße 152 a,

Urloffen

ihren 70. Geburtstag

07.10.2021 Bernd Brudy, Steinstraße 2, Appenweier

seinen 70. Geburtstag

Die Gemeindeverwaltung gratuliert sehr herzlich und wünscht zum Geburtstag alles Gute.



Fundsachen

Fundsachen Urloffen

Gefunden wurde eine Fernbedienung evtl. für ein Garagentor in der Kapellengasse sowie ein Wilka Schlüssel im Frauenweg.

Die Fundsachen können während den üblichen Öffnungszeiten bei der Ortsverwaltung in Urloffen abgeholt werden.

Fundsachen Nesselried

Auf der oberen Dorfstraße wurde in KW 37 ein Kindergeldbeutel mit Inhalt gefunden.

Das Fundstück kann zu den bekannten Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung abgeholt werden.



Öffnungszeiten des Landratsamtes Ortenaukreis am Freitag 8. Oktober 2021

Die Dienststellen des Landratsamtes Ortenaukreis in Offenburg, Achern, Kehl, Lahr, Wolfach, Haslach und Gengenbach, einschließlich der Kfz-Zulassungsbehörden, sind am Freitag, 8. Oktober 2021 geschlossen.

Austausch zur Beratung und Betreuung im Privatwald: Landesforstverwaltung lädt zu Runden Tischen ein

Im Rahmen der Forstverwaltungsreform wurde die Betreuung der Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer 2020 neugestaltet. Um das Angebot für den Privatwald weiter zu verbessern, lädt die Landesforstverwaltung interessierte Privatwaldbesitzerinnen, Privatwaldbesitzer und forstlichen Dienstleister aus Baden-Württemberg zu einem gemeinsamen Erfahrungsaustausch ein. Die Veranstaltungsreihe ist Teil der Waldstrategie 2050.

Die Runden Tische finden an folgenden Terminen jeweils um 15 Uhr statt:

- 15. Oktober 2021 in Laupheim
- 15. Oktober 2021 in Freiburg
- 22. Oktober 2021 in Gaildorf
- 22. Oktober 2021 in Haslach im Kinzigtal

Interessierte können sich ab sofort auf der Webseite des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz unter www.mlr-bw.de/rundertisch für die Veranstaltungen anmelden. Aus organisatorischen Gründen ist die Anzahl der Teilnehmenden nach Termin und Veranstaltungsort begrenzt und wird entsprechend dem Eingangsdatum berücksichtigt. Die Teilnehmenden erhalten mit der Anmeldebestätigung die genaue Veranstaltungsräumlichkeit mitgeteilt. Sollten Corona-bedingt Vor-Ort-Terminenicht möglich sein, werden die Veranstaltungen digital stattfinden.

Im Rahmen der Veranstaltung können die Akteure ihre Erfahrungen austauschen sowie Wünsche und Verbesserungsvorschläge äußern. Dabei soll bewusst über die Grenzen der bisherigen Beratung und Betreuung hinausgedacht werden. Die Ergebnisse der runden Tische Privatwaldbetreuung dienen als Grundlage für die weiteren verwaltungsinternen Beratungen, um das Privatwaldangebot im Land weiter zu optimieren.

Sollten Corona-bedingt Vor-Ort-Termine nicht möglich sein, werden die Veranstaltungen digital stattfinden.

Informationen

Weitere Informationen zum Thema Wald in Baden-Württemberg finden Sie im Internet unter www.mlr-bw.de/wald. Informationen zur Waldstrategie 2050 finden sich unter www.mlr-bw.de/waldstrategie.

Informationen der Aktion "Das Blatt wenden – Gemeinsam für die Zukunft unserer Wälder finden Sie hier: www. mlr-bw.de/blattwenden.

Frauenwirtschaftstage Baden-Württemberg 2021:

Ortenauer Netzwerke "Frau und Beruf" und "startUp. connect" sowie Hochschule Offenburg laden zu Veranstaltungen ein

Auch in diesem Jahr gibt es im Ortenaukreis wieder Aktionen im Rahmen der landesweiten Frauenwirtschaftstage. Die von den Netzwerken "Frau und Beruf" und "startUp. connect" sowie der Hochschule Offenburg angebotenen Veranstaltungen widmen sich dieses Mal den Themen Gründungen, Unternehmertum und (Wieder-)Einstieg in den Beruf.

"Auffallend ist, dass der Frauenanteil bei Startups oder Neugründungen immer noch gering ist, obwohl diese Unternehmensform ansonsten als besonders innovativ und offen für Veränderungen gilt", erklärt Pascale Simon-Studer, Gleichstellungsbeauftragte des Ortenaukreises, die Themenwahl der diesjährigen Frauenwirtschaftstage. Auch die Hochschule Offenburg stellt fest, dass Frauen beim Thema Gründung und Geschäftsführung eher zurückhaltend sind.

"Unsere Veranstaltung im Rahmen der Frauenwirtschaftstage soll Frauen dazu anregen, sich mit dem Thema Gründung zu befassen und neue Wege bei ihrer Karriereplanung einschlagen"; beschreibt Jacqueline Obermann vom Gleichstellungsbüro der Hochschule die Zielsetzung der digitalen Veranstaltung.

<u>Die Veranstaltungen im Überblick:</u>

1. Präsenzveranstaltung "startUp.connect - Female Founders Night"

Dienstag, 12. Oktober 2021, um 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr) Canvas 22

Wasserstraße 22 77652 Offenburg

Die zwei Ortenauer Netzwerke "startUp.connect" und "Frau und Beruf" bieten einen ganz besonderen Abend im Canvas 22, dem neuen Kreativzentrum in Offenburg. Auf der großen Bühne des ehemaligen Schlachthofs präsentieren eine bekannte Unternehmerin und regionale Gründerinnen ihre innovativen Ideen. Im Anschluss an die inspirierenden Vorträge lädt ein Get-Together zum weiteren Austausch ein.

Die Anmeldungen sind für alle offen und erfolgen unter: www.startupconnect.rocks

Weitere Informationen unter: https://fub-ortenau.de und www.startupconnect.rocks

 Online Veranstaltung "Female Entrepreneurship – Gründerinnen berichten über ihre Projekte"

Mittwoch, 13. Oktober 2021, von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr, via zoom

Die Veranstaltung beginnt mit einem kurzen Impulsvortrag; es folgt eine Podiumsdiskussion mit moderierter Fragerunde mit fünf Gründerinnen aus der Region.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter: gleichstellungsevents.hs-offenburg.de

Interessierte erhalten den Zugangslink nach E-Mail-Anmeldung bei jacqueline.obermann@hs-offenburg.de

 Infoveranstaltung "Wie finde ich einen (Wieder-) Einstieg in Beruf oder Ausbildung?" – Markt der Informationen für Frauen mit Wurzeln im Ausland und ihre ehrenamtlichen Begleiterinnen

Freitag, 15. Oktober 2021, 10 bis 12 Uhr, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, 77654 Offenburg

Diese Informationsveranstaltung ist speziell auf Frauen mit ausländischen Wurzeln zugeschnitten, denn gerade für sie ist es besonders schwierig, einen Beruf zu finden oder eine Ausbildung zu absolvieren.

Zum Auftakt der Veranstaltung werden Frauen mit Migrationshintergrund ihre eigene Geschichte erzählen und den Teilnehmerinnen Mut machen, einen beruflichen Weg einzuschlagen.

Später werden die Frauen an mehreren Thementischen mit Vertreterinnen verschiedener Einrichtungen die Gelegenheit haben, Fragen zu stellen und Antworten rund um den Arbeitsmarkt und eine berufliche Tätigkeit in Deutschland zu bekommen.

Anmeldungen nur online möglich unter https://eveeno.com/Themenvormittag-Offenburg

Fragen beantwortet die Kontaktstelle "Frau und Beruf" unter 0761 201-1731.

Dolmetscherinnen für Englisch, Französisch, Arabisch, Türkisch, Kurdisch und Russisch stehen bei Bedarf zur Verfügung.

Hintergrundinformation:

"Frau und Beruf – das Netzwerk in der Ortenau" setzt sich aus folgenden Partnerinstitutionen zusammen: Agentur für Arbeit Offenburg, HWK-Freiburg/Gewerbe Akademie Offenburg, IHK Südlicher Oberrhein, Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg-Südlicher Oberrhein, Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis Jobcenter, Landratsamt Ortenaukreis, Regionalbüro für berufliche Fortbildung, Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungs-GmbH Kehl, Stadt Offenburg, Stadt Achern, VHS Offenburg und VHS Ortenau.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und die Präsenzveranstaltungen finden unter Beachtung der zu der Zeit gültigen Corona-Regeln statt.

Online-Workshop "Sustainable Food" für junge Leute

Für junge Leute im Alter von 16 Jahren bis 25 Jahren bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Dienstag, 19. Oktober 2021, von 17.30 bis ca. 20 Uhr einen Online-Workshop zum Thema "#dinnerwithfriends: Sustainable Food – Wie geht das?" an. Beim digitalen Kochevent zeigen die Expertinnen vom Ernährungszentrum kreative Zero-Waste-Gerichte und diskutieren Aspekte zu Nachhaltigkeit und Essen. Die Teilnehmenden des virtuellen Kochabends – ob einzeln oder in kleinen Gruppen – erwartet ein Drei-Gänge-Menü mit einer Creamy Leftover-Soup, Easy Bulgur Stir-Fry und Fruity Five-Minute-Cups.

Wer mit dabei sein möchte, benötigt eine Küche, die Zutaten für die Gerichte, einen Laptop oder ein Tablet mit Frontkamera, WLAN sowie das Konferenz-Tool Webex. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 15. Oktober 2021, über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums Ortenau unter www. EZ-Ortenau.de möglich. Die Einkaufsliste, weitere Infos und den Zugangslink erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung per E-Mail.

Sommerbergtunnel in Hausach und Reutherbergtunnel Wolfach vier Nächte gesperrt

Wegen Wartungs- und Reinigungsarbeiten werden der Sommerbergtunnel in Hausach und der Reutherbergtunnel in Wolfach für vier Nächte von Montag, 4. Oktober, bis Freitag, 8. Oktober, jeweils zwischen 20 Uhr und 5 Uhr, voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrten Hausach und Wolfach.

Wie das Straßenbauamt des Landratsamts Ortenaukreis mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden. Die Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Beeinträchtigungen gebeten.

Ausbildungsstellen 2022

Das Landratsamt Ortenaukreis stellt zum 1. September 2022 mehrere Auszubildende für die Berufe

- Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
- Straßenwärter (m/w/d)

ein.

Zum 1. September 2021 bzw. 1. Oktober 2022 sind mehrere duale Studienplätze

- Public Management (B.A.) (drei Plätze für das Einführungspraktikum Studium an der Hochschule Kehl)
- Soziale Arbeit (B.A.) (in Kooperation mit der Dualen Hochschule Villingen-Schwenningen)
- Sozialwirtschaft (B.A.) (in Kooperation mit der Dualen Hochschule Villingen-Schwenningen)
- Bauingenieurwesen (B.Eng.) Vertiefung: Öffentliches Bauen (in Kooperation mit der Dualen Hochschule Mosbach)
- Wirtschaftsinformatik (B.Sc.) Vertiefung: E-Government (in Kooperation mit der Dualen Hochschule Mannheim)

zu besetzen.

Mehr Informationen und den jeweiligen Bewerbungsschluss findest unter www.og-jobs.de! Dort kann man sich auch online bewerben.

Förderrichtlinie "Nachhaltige Waldwirtschaft":

Förderanträge für Herbstkulturen, Borkenkäfermonitoring und Schadholzaufarbeitung jetzt stellen

Infolge von Trockenschäden und Borkenkäferbefall sind auch im Ortenaukreis zahlreiche Kahlflächen entstanden, auf denen eine Wiederaufforstung notwendig ist. **Anpflanzungen** können bezuschusst werden, wenn sie vor Beginn der Forstpflanzenbestellung beantragt und freigegeben sind. "Für Wiederaufforstungen im Herbst 2021 oder Frühjahr 2022 empfehlen wir allen Waldbesitzenden bereits jetzt einen Antrag beim Amt für Waldwirtschaft zu stellen, um vom Regierungspräsidium rechtzeitig die Freigabe für den Maßnahmenbeginn zu erhalten", so Hans-Georg Pfüller, Leiter des Amtes für Waldwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis.

Für die Aufarbeitungshilfe von Schadholzmengen des Kalenderjahres 2021 inklusive Restmengen aus dem Jahr 2020 bereitet das Amt für Waldwirtschaft auch dieses Jahr

wieder Sammelanträge für die Forstbetriebsgemeinschaften vor, um die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer bei der Abwicklung des Förderverfahrens zu unterstützen.

Auch für das sogenannte **Borkenkäfermonitoring**, also die Überwachung des Befallsgeschehens in Nadelholzbeständen, werden analog zum Kalenderjahr 2021 für den Privatwald entsprechende Sammelanträge vorbereitet.

Für die Aufarbeitungshilfe und das Borkenkäfermonitoring wie auch für das Hacken von Holz, das durch Borkenkäferbefall gefährdet ist, können Waldbesitzende auch Einzelanträge stellen. In diesem Fall bittet das Amt für Waldwirtschaft ausdrücklich darum, die zugehörigen Förderanträge noch dieses Jahr beim Landratsamt einzureichen.

"Insgesamt ist es unser Ziel, die bereitstehenden Landesmittel auch dieses Jahr in möglichst großem Umfang für die Waldbesitzenden in unserem Kreis zu aktivieren", resümiert Pfüller. "Über die forstliche Förderung wird gezielt die naturnahe Waldbewirtschaftung und Walderhaltung unterstützt, was für unsere waldgeprägte Region eine enorme Bedeutung hat." Dabei empfiehlt das Amt für Waldwirtschaft bei Maßnahmen zur Beseitigung der Extremwetter- und Käferschäden die Teilnahme an Sammelanträgen über die örtlichen Forstbetriebsgemeinschaften.

Antragsformulare für Einzelanträge sind digital verfügbar unter der Internetsuche

"Infodienst Förderung NWW" oder über die Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis www.ortenaukreis.de, Suchbegriffe: "Wald Förderung":

Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und zur Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte gibt es bei den örtlich zuständigen Forstrevierleitern, beim Amt für Waldwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg, Telefon 0781 805 7255, E-Mail: waldwirtschaft@ortenaukreis.de und beim Forstbezirk Wolfach, Hauptstraße 40, 77709 Wolfach, Telefon 07834 9883440, E-Mail: forstbezirk.wolfach@ortenaukreis.de.

Fünfjähriges Jubiläum der IBB

Aus Anlass des 5-jährigen Jubiläums lädt die IBB (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischer Erkrankung und Angehörige) zum Boule-Spiel ein. Hier ist eine Möglichkeit, sich kennenzulernen und Informationen auszutauschen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Einrichtungen sind hierzu herzlich willkommen. Das Treffen findet am 6. Oktober 2021 von 13 bis 15 Uhr im Bürgerpark im Stadtteil- und Familienzentrum in Offenburg statt.

IBB: Wir helfen Ihnen, Wege zu finden, wenn die Seele krank ist.

Kontaktdaten der IBB:

Offenburg: 0152 568 28 303 Lahr: 0152 568 28 304 Hausach: 0152 56828 302 Kehl: 0152 568 28 301 Achern: 0152 362 76 639

Weitere Informationen auch online unter: https://www.ortenaukreis.de/Landkreis-Verwaltung/Gesundheit-Sicherheit-/Informations-Beratungs-und-Beschwerdestelle/

Pflanzliche Abfälle zu verbrennen ist mit wenigen Ausnahmen verboten!

Landratsamt Ortenaukreis rät: Kompostieren oder Mulchen sind Alternativen

Im Herbst stehen wieder viele Besitzer von Gärten, Reboder Obstbaumflächen vor der Notwendigkeit, anfallendes Schnittgut zu entsorgen. "Das früher übliche Verbrennen pflanzlicher Abfälle ist aber bis auf wenige Ausnahmen nicht mehr zulässig und auch nicht mehr zeitgemäß", darauf weist Julia Morelle hin, die Leiterin des Amtes für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht im Ortenaukreis. Und betont: "Pflanzenabfälle sind nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz vorrangig zu verwerten."

"Übliche Verwertungsmöglichkeiten sind, Pflanzenabfälle zu kompostieren oder zur Bodenverbesserung zerkleinert als Mulchschicht auf der Fläche zu verteilen", so Morelle. "Dies kann bei kleinen Mengen auf dem eigenen Gelände erfolgen. Die pflanzlichen Abfälle können aber auch an Grüngutsammelstellen abgegeben werden. Von dort aus gelangen sie dann ebenfalls in die Verwertung."

"Pflanzenabfälle zu verbrennen ist nur dann zulässig, wenn die Verwertung technisch nicht möglich oder wirtschaftlich unzumutbar ist", erklärt die Amtsleiterin weiter und gibt Beispiele: Eine Verwertung sei technisch etwa nicht möglich, wenn die Pflanzenabfälle mit Krankheiten oder Schadorganismen wie Esca, Feuerbrand oder Buchsbaumzünsler behaftet sind, die eine stoffliche Verwertung nach Bioabfallverordnung nicht zulassen. Damit wolle der Gesetzgeber verhindern, dass sich Schadorganismen verbreiten, so Morelle. Aus vergleichbarem Grund gelte eine Sonderregelung für Waldeigentümer im Hinblick auf das Verbrennen von Rinde und Reisig im Rahmen der Borkenkäferbekämpfung.

Befinde sich die Stelle, an der die pflanzlichen Abfälle anfallen, etwa in einem schwer zugänglichen Gelände oder sei der Weg zur nächsten Grüngutsammelstelle so weit entfernt, dass der ökologische Nutzen der Verwertung durch den erforderlichen Einsatz von Kraftstoff zunichtegemacht würde, sei die Verwertung wirtschaftlich nicht zumutbar. Die Schwelle für diese Argumentation sei laut Morelle jedoch sehr hoch.

Die Amtsleiterin bittet um Beachtung: "Wenn eine der beiden Voraussetzungen vorliegt, dürfen pflanzliche Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen nur unter Beachtung folgender Regeln verbrannt werden:

Im Innenbereich ist das Verbrennen nicht erlaubt. Ein flächenhaftes Abbrennen ist verboten. Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Durch Rauchentwicklung dürfen keine Verkehrsbehinderungen und keine erheblichen Belästigungen sowie kein gefährlicher Funkenflug entstehen. In keinem Fall dürfen folgende Mindestabstände unterschritten werden: 200 Meter von Autobahnen, 100 Meter von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen und 50 Meter von Gebäuden und Baumbeständen.

Bei starkem Wind darf nicht verbrannt werden, außerdem nicht in der Zeit zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang. Feuer und Glut müssen ständig beobachtet werden und beim Verlassen erloschen sein. Die Verbrennungsrückstände sind bald in den Boden einzuarbeiten.

Handelt es sich um größere Mengen pflanzlicher Abfälle, die verbrannt werden müssen, ist dies der Ortspolizeibehörde, also der Stadt oder Gemeinde, rechtzeitig vorher anzuzeigen.

Für ein Feuer im Abstand von unter 100 Metern zum Wald ist eine Genehmigung des Amts für Waldwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis einzuholen, außer es ist der Waldbesitzer selbst, der es im Rahmen der Sonderregelungen entzündet.

Das widerrechtliche Verbrennen von pflanzlichen Abfällen außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen stellt nach Mitteilung des Landratsamts Ortenaukreis eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße von bis zu einhunderttausend Euro geahndet werden kann.

Weitere Auskünfte gibt Roland Fischer vom Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionsschutz und Abfallrecht beim Landratsamt Ortenaukreis, Tel.: 0781 805 1317. Für Waldeigentümer sind die forstlichen Revierleitungen Ansprechpartner.



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der "Donnerstag in der Ortenau" ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet -vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 30. September finden folgende Veranstaltungen statt:

Offenburg: Allgemeine Museumsführung "Die ganze Welt in einem Haus"

Lernen Sie spannende Objekte und Stadtinformationen kennen. Sie erfahren von Alexandra Eisinger, wie das Museum zu seiner kolonialzeitlichen Sammlung kam und warum man im Museum sprichwörtlich durch die Zeit reisen kann. Treffpunkt: 15.30 Uhr, Museum im Ritterhaus. Die Kosten betragen 7 €, inkl. Eintritt. Infos und Voranmeldung unter 0781 822577 oder museum@offenburg.de.

Lahr-Hugsweier: Offenes Atelier und Sofagespräche

Im offenen Atelier sollen sich Menschen begegnen, die Interesse an Kunst haben und Freude am Austausch zu unterschiedlichen Aspekten der Kunst. Kleine kulinarische Ergänzungen wie Kaffee und Gebäck, Wasser oder Wein sollen einen offenen ungezwungenen Besuch im Atelier erleichtern. Treffpunkt: 16 Uhr, Hugsweierer-Hauptstr. 43, 77933 Lahr-Hugsweier. Infos und Voranmeldung unter haus.43@gmx.de oder 07821 43857.

Lahr: Museumsbar: Mean Musterds

Chillen auf badisch in der Feierabend-Oase mit der Beatles Coverband The Mean Musterds.

Verlängerte Museumsöffnungszeiten. Treffpunkt: 18 Uhr im Stadtmuseum Lahr.

Oberkirch-Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg

Der Winzer, Franz Benz, stellt Ihnen bei einer spannenden Wanderung durch die Steillagen seine Region und seinen Betrieb vor. Es geht über fünf Stationen durch den Rebberg. An jeder Station gibt es den Wein aus der Sorte die direkt vor einem wächst. Genießen Sie den Wein und den Panoramablick auf dem Höhenweg. Treffpunkt: 18 Uhr, Weintalstr. 32, 77704 Oberkirch-Bottenau. Die Kosten betragen 24 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Familie

Benz unter 07802 5906 oder unter info@benz-bottenau.de oder bei der Renchtal Tourismus GmbH, max. 25 Teilnehmer

Haslach: Sprücheklopfer-Tour

Aufklärender Rundgang über die guten, alten Sprichwörter. Man benutzt sie im Alltag, aber woher kommen und was bedeuten sie? Anschließend Einkehr in Haslacher Lokalität möglich. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 9 €, inkl. Wunderfitz-Babbelwässerle, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag (12 Uhr) unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Am 07. Oktober finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr: Gaumenfreuden der Gallo-Römer

Das Collegium Convivium des Arbeitskreises Gallo-Römisches Leben gibt einen spannenden Einblick in die Essensgewohnheiten der Römer in Lahr. Mit Kostprobe nach einem Rundgang durch das rekonstruierte Streifenhaus und den archäobotanischen Garten. Treffpunkt 16 Uhr an der Römeranlage, Mauerweg 9, 77933 Lahr/Schwarzwald. Die Kosten betragen 5 Euro, für Kinder unter 14 Jahre frei. Infos und Anmeldung bis zum 30.09.2021 unter kathrin. lieb@lahr.de, max. 15 Teilnehmer.

Ottenhöfen:Mühlen- u. Brennerei-Besichtigung mit Probe prämierter Liköre und Edelbrände

Erfahren Sie, wie früher in den Steillagen des Schwarzwaldes Korn angepflanzt, in der Getreidemühle zu Mehl gemahlen und Brot gebacken wurde sowie Schwarzwälder Kirschen geerntet, eingemaischt und in den Wintermonaten zu Kirschwasser gebrannt wurde. Genießen Sie die prämierten Liköre und Edelbrände. Treffpunkt: 17 Uhr, Mühlenhof Bohnert, Lauenbach 129, 77883 Ottenhöfen. Die Kosten betragen 6,50 €. Infos und Voranmeldung bis 2969zum Vortag unter 07842oder melanie. bohnert@t-online.de, max. 25 Teilnehmer.

Hausach: Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durch's Hausacher Städtle

Seien Sie dabei, wenn es heißt, "was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!" Atemberaubende Mordsgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel us Huse, die Stadt unter der Burg. Im Anschluss wird ein Henkersmahl gereicht. Treffpunkt: 18.30 Uhr am Brunnen bei der kath. Kirche Hausach. Die Kosten betragen 17 €, inkl. Henkersmahl. Infos und Voranmeldung unter tourist-info@hausach.de oder 07831 7975, max. 25 Teilnehmer.

Haslach: Petticoats und Brausepulver-Willkommen in den Fünfzigern

Eine Erlebnistour mit wirtschaftswunderbaren Geschichten. Erfahren Sie, wo es "Blonde Engel" gab, die "Hautevolee" verkehrte... und wo im Städtle der Bär schon damals steppte! Zum Abschluss werden Sie mit einem köstlichen "Hawaii Toast" verwöhnt. Treffpunkt: 18 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 20 €, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag (12 Uhr) unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Lahr: Kulturstammtisch: Klimaneutrale Kultur

Verlängerte Museumsöffnungszeiten, badische Weine und Snacks und ein zukunftsweisender Dialog mit der Klimaschutzbeauftragten Madeleine Krol, Preisträgerin ", Meine Plastik ist Bio" Pauline Pfeifer, Fachgruppe BNE Museumspädagogik Jakob Ackermann; Moderation: Kulturamtsleiterin Cornelia Lanz Treffpunkt: 18 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)

Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung "Von der Höll ins Paradies"

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenautourismus.de.



Basar - Alles fürs Kind

Die Kindergärten Appenweier veranstalten am Samstag, den 16. Oktober 2021 von 13.00-15.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle Appenweier den 54. Kinder-Basar.

Angeboten werden Baby- und Kinderkleidung, Umstandsmode, Bücher, Spielsachen – einfach alles rund ums Kind. Außerdem werden Großgegenstände wie z.B. Kinderwagen, Autositze, Fahrradsitze und Kinderfahrzeuge separat verkauft. Die KJG Appenweier lädt mit einer Cafeteria im Foyer der Halle zum gemütlichen Verweilen ein.

Wer Interesse hat einen Tisch zum Verkauf anzumieten, schickt uns bis 04.10.2021 unter der Mailadresse **kigaba.** appenweier@gmail.com eine Anfrage (Angabe Name, Telefonnummer und Adresse in der Mail ist zwingend erforderlich). Die Standgebühr beträgt einheitlich 15€. Rückantworten erhalten Sie ab dem 06.10.2021. Pro Person & Mailadresse kann jeweils nur ein Tisch vergeben werden. Bei großem Interesse entscheidet das Los.

Wer nur Großgegenstände (s.o., aber keine Möbel) verkaufen lassen möchte ohne einen Tisch anzumieten, kann damit am 16.10.2021 von 9.30 bis 11 Uhr zur Schwarzwaldhalle kommen.

Schwarzwaldverein Appenweier-Durbach

Unsere Homepage <u>www.schwarzwaldverein-appenweier.de</u> **Sonntag, 17.10.2021 – Wanderung zum Brandeckturm**

Herzliche Einladung zu dieser Tageswanderung mit fantastischen Ausblicken.

Treffpunkt zur Abfahrt um 9.30 Uhr am Rathaus II in Appenweier, Abmarsch 10 Uhr am Sportplatz in Rammersweier.

Tourenlänge 15 km mit 550 Höhenmetern. Rucksackverpflegung für ein Vesper auf dem Brandeckkopf bitte mitnehmen, da keine Einkehr möglich. Festes Schuhwerk empfohlen.

Der Brandeckkopf ist mit 686 m der höchste Berg von Offenburg. Er liegt im Ortsteil Zell-Weierbach. Auf seinem Gipfel befindet sich der 23 m hohe, 1895 aus Stampfbeton erbaute Brandeckturm. Um ihn herum liegt das 1897 ha große Landschaftsschutzgebiet Brandeck.

Wanderführer Christoph Brudy. Gäste sind herzlich willkomen.

Skiclub Zusenhofen e.V.

Weinhock im Bienengarten, 03.Oktober 2021

Der diesjährige Weinhock im Bienengarten am 03.Oktober 2021 muss aufgrund der aktuellen anhaltenden Lage leider nochmals abgesagt werden. Der Skiclub Zusenhofen bedankt sich für die letzten Jahre und freut sich bereits sehr Sie am 03.Oktober 2022 wieder begrüßen zu dürfen!

Herbstwanderung am 10.Oktober 2021

"Auf den Spuren der Mönche von Allerheiligen" – das Motto unserer diesjährigen Herbstwanderung.

Die Wanderung führt uns vom Wanderparkplatz Blöchereck in Ottenhöfen über den Melkereikopf bis runter zur Klosterruine Allerheiligen und wieder zurück. Die Strecke ist ca. 11,5km lang und für jeden gut zu bewältigen. Bitte um beachten der 3Gs!

Treffpunkt: 09:30 Uhr an der Freiwaldhalle Zusenhofen; Anfahrt mit Privat-PKW.

Ansprechpartner: Reiner Beck, Tel: 07802/7049921

TrainerIn für Kinderskigymnastik gesucht

Der Skiclub Zusenhofen sucht ab sofort eine/-n TrainerIn für die Kinderskigymnastik. Bewegung, Spiel und vor allem Spaß stehen mittwochs alle zwei Wochen von 18 bis 19 Uhr im Mittelpunkt. Die Kinder sind im Alter von 5 bis 10 Jahren.

Interesse oder weitere Fragen? Dann würden wir uns über eine Nachricht sehr freuen!

Ansprechpartner: Birgit Ruf, Tel
: 0171/8293981 oder b. ruf@gaertnerei-ruf.de

Es gelten für alle Veranstaltungen die derzeit geltenden Corona Bestimmungen sowie die Hygienekonzepte der Veranstaltungen des Skiclub Zusenhofen e.V., Änderungen unter Vorbehalt möglich.

Informationen und Hinweise zu sämtlichen Veranstaltungen im Internet unter

www.skiclub-zusenhofen.de

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club ADFC Ortenau

 ${\bf Der} \ {\bf ADFC} \ f\"{\bf u}hrt \ in \ n\"{\bf a}chster \ {\bf Zeit} \ folgende \ {\bf Veranstaltungen} \ durch$

Mo 04.10. Velostammtisch in Appenweier mit Filmvortrag der Truppe "Be Wild"

Zu diesem Stammtisch treffen sich ADFC Mitglieder und interessierte Radfahrende in lockerer Runde. An diesem Abend zeigt die Truppe "Be Wild" den spektakulären Film "Normalität ist radikal" mit anschließendem

Gespräch. Der Film berichtet von 3 Studierenden aus Offenburg, die Wege vor

allem mit dem Fahrrad zurückgelegt haben.

Zu diesem besonderen Velostammtisch sind alle ADFC Mitglieder und

Fahrradinteressierte, auch Nichtmitglieder, recht herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei. Eine freiwillige Spende ist erwünscht. Beginn: 19.00 Uhr Gasthaus El Greco in Appenweier

So 10.10. Fahrradtour zum Tuniberg

mittel

Bahnfahrt nach Emmendingen. Durch den Teninger Wald zum Nimberg und weiter nach Gottenheim

am Fuß des Tunibergs. Dem beschilderten Radweg durch das kleinste Weinanbaugebiet Deutschlands

folgend erreichen wir die aussichtsreiche Südspitze mit Kapelle. Durch Winzerdörfer und über den

Tierpark Mundenhof nach Freiburg. Rückfahrt mit der Bahn.

Ca. 60 km, überwiegend Asphalt mit kürzeren Steigungen. Evtl. Einkehr in Straußwirtschaft, trotzdem bitte Vesper mitnehmen.

Treffpunkt: 09.45 Uhr

Bahnhof Offenburg Nordseite bei der Velostation Abfahrt des Zuges in OG 10.06 Uhr, in Lahr 10.17 Uhr. Bitte anmelden wegen Fahrkarten - TL steigt in Lahr zu Tourenleitung: Georg Singrin Tel. 07821-922526 Mobil 0170-1797057

So 10.10. Radsternfahrt zur Gründungsfeier der ADFC Ortsgruppe Keh.

leicht

Zur Gründungsfeier der neu gegründeten ADFC Ortsgruppe Kehl bieten wir

eine Radsternfahrt von Offenburg mit Einstieg in Willstätt

Beginn ist um 14.00 Uhr mit Programm bis 18.00 Uhr. Um 15.00 Uhr Rede von Prof. Dr. Jochen Eckart von der Uni Karlsruhe

zum Thema Verkehrsökologie. Ferner werden Spiele für Kinder angeboten.

Treffpunkt: 12.00 Uhr

Bahnhof Offenburg Nordseite bei der Velostation

Einstieg in Willstättt um 12.45 Uhr vor dem Rathaus beim

Mühlencafe

Rückfahrt mit der Bahn oder mit dem Velo.

Anmerkungen zu den Radtouren und den Velostammtischen.

Bei den Radtouren und den Velostammtischen sind die allgemeinen Corona

Hygiene- und Verhaltensregeln zu beachten.

Da sich die Bedingungen immer wieder verändern können, bitten wir Sie, sich ggf. bei den Tourenleitern zu informieren.

Weitere Informationen auch auf unseren Webseiten unter www.adfc-bw.de/ortenau und www.adfc-bw.de/offenburg

2. Windschläger Basar rund ums Kind -Von Größe 50 bis 176

Am Sonntag den 03. Oktober 2021 von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr veranstalten wir unseren zweiten Second-Hand Kommissionsbasar mit gut erhaltener Kinderkleidung, schönen Spielsachen, Büchern, Babyausstattung und vielem mehr für Babys, Kids und Teens in der Festhalle in Windschläg. Die Baby- und Kindersachen verkaufen wir auf Kommission. Der Erlös kommt dann den Kindern des Kindergartens und der Grund- und Werkrealschule zugute.

Während des Basars findet eine Kinderbetreuung mit einer Mal- und Bastelecke statt. Schwangere mit Mutterpass und einer Begleitperson erhalten bereits ab 10:30 Uhr Einlass

Frische Waffeln und Kuchen werden zum Mitnehmen in einem Zelt vor der Festhalle angeboten.

Veranstaltet wird der Kommissionsbasar vom Elternbeirat der Kindertagesstätte Windschläg und dem Förderverein der Sommerfeldschule Windschläg e.V.

Der Basar findet unter Einhaltung eines Hygienekonzepts (Abstand, medizinische Maske ab 6 Jahren, Handhygiene, Registierungspflicht) und der zu diesem Zeitpunkt gültigen Coronaverordnung ("3G" Genesen-Getestet-Geimpft) statt. Wir freuen uns schon jetzt auf Sie!

Das Organisationsteam des Basars ,Rund ums Kind'

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.

Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband (BLHV) organisiert auch im kommenden Jahr eine Zugreise zur Landwirtschaftsmesse Internationale Grüne Woche nach Berlin. Landwirtschaftlich Interessierte können sich der Reise vom 23. bis 26. Januar 2022 anschließen. Reisepreis ab 499.- € / Person.

Das Programm erhalten Sie bei: Agrardienst Baden, Telefon: 0761 27133 833.

OENOLOGISCHE HINWEISE

Erhöhung der Anreicherungsspanne für den Jahrgang 2021

Erhöhung der Anreicherungsspanne für den Jahrgang 2021

In Jahren mit außergewöhnlich ungünstigen Witterungsverhältnissen kann nach Anhang VIII Teil I Abschnitt A Nummer 3 der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 die Erhöhung der Grenzwerte für die Erhöhung des natürlichen Alkoholgehalts (erhöhte Anreicherung) um bis zu 0,5 Volumenprozentpunkte beantragt werden.

Die LVWO und das WBI Freiburg haben in diesem Zusammenhang dem MLR Baden-Württemberg Stellungnahmen zur Verfügung gestellt. Neben dem außergewöhnlichen Witterungsverlauf wurden auch Extremwetterereignisse, Fäulnis und Insektenbefall thematisiert. Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung hat dem Antrag auf erhöhte Anreicherung nun zugestimmt.

• Im Anbaugebiet Baden (Weinbauzone B) können Trauben, Most, gärender Most und Jungwein des Jahrgangs 2016 aus roten Rebsorten ab sofort statt um 2 %vol (= 16 g/l) ausnahmsweise um maximal 2,5 %vol. (= 20 g/l) angereichert werden.

Zu beachten ist, dass der erhöhte Grenzwert nur für die Anreicherung mit Saccharose und RTK usw. gilt. Im Falle der Anreicherung durch teilweise Konzentrierung von Traubenmost bleibt es hingegen bei der normalen Spanne von 2 %vol (16 g/l).

Auch die Anreicherungsobergrenzen (Gesamtalkohol) bleiben unverändert: Deutsche Weine (ohne geografische Angabe) und Landweine: 12 %vol bzw. bei Rotwein 12,5 %vol, Qualitätswein 15 %vol.

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg empfiehlt, die erhöhte Anreicherungsspanne mit Augenmaß zu nutzen. Insbesondere spätreifende, roten Rebsorten bedürfen der erhöhten Anreicherung. Alkohollastige Weine mit Alkoholgehalten im Bereich von 14 %vol und mehr liegen generell nicht mehr im Trend. Vor der potentiellen Anreicherung sollte eine Analyse des Gesamtalkoholgehalts erfolgen. Ein bereits mit Saccharose oder RTK um 2,0 %vol angereichertes Erzeugnis darf mit Saccharose oder RTK um zusätzliche 0,5 %vol angereichert werden.

Aufgrund der sehr vorangeschrittenen Lese kann die (erhöhte) Anreicherung oft erst während oder nach der Gärung durchgeführt werden. Wegen der Gefahr des Überschäumens sollte das Einrühren der (zusätzlichen) Zuckerlösung oder des RTKs in gärende oder bereits vergorene Partien mit der gebotenen Vorsicht erfolgen. Insbesondere die Restmengen noch ungelösten Zuckers führen zum Überschäumen und zum Absinken der Kristalle auf den Behälterboden. Darauf hingewiesen sei auch, dass beim nochmaligen Anreichern einer bereits durchgegorenen Partie Gärprobleme nicht ausgeschlossen werden können.

Unabhängig von einer Anreicherung sollte ich diesem Jahr eine sehr sorgfältige **Traubenselektion** beachtet werden. Die Traubenverarbeitung muß der Qualität angepasst und bei teilweise unreifem oder von Fäulnis betroffenem Lesegut sollte die Durchführung und/oder Dauer von Maischestandzeit und Maischegärung überdacht werden. Eine Maischeerhitzung mag notwendig sein.

In der Weißweinherstellung bietet sich bei mikrobiell belastetem Lesegut eine starke **Vorklärung** an. Beim Vergären von stark vorgeklärten Mosten sollte dabei geachtet werden, die innere Oberfläche durch Eintrag gesunden Trubes, Bentonit, Zellulosefasern oder Hefezellwänden ("Rinden") zu erhöhen.

Es wird außerdem dazu geraten die maximal mögliche Menge des Vitamins **Thiamin** (Vitamin B1) zuzusetzen (0,6 mg/l oder 60 mg/hl). Der Thiaminzusatz reduziert die Bildung von Pyruvat durch die Hefe erheblich und trägt so zu verringerten gebundenen Sulfitkonzentrationen im Wein bei. Es ist darauf zu achten, Thiamin einige Stunden nach einer eventuellen SO2-Gabe zuzugeben, da SO2 Thiamin deaktiviert.

Die Stickstoffversorgung muß insbesondere in Gärungen von aus belastetem Traubengut gewonnenen Mosten gesichert sein, umso mehr bei starker Vorklärung. Es bietet sich die Kombination von organischen Nährstoff und ausreichend DAP an, um einen hefeverwertbaren Stickstoffgehalt von 150 – 200 mg/l N zu erreichen. Der hefeverwertbare Stickstoffgehalt der Moste kann mit verschiedenen analytischen Methoden von qualifizierten Weinlaboren ermittelt werden. Zum Einsatz kommt hier meist die kolorimetrische NOPA-Methode mit der enzymatischen Bestimmung des Ammoniums, oder chemometrische Methoden ("WineScan"). Organische Nährstoffe enthalten wenig hefeverwertbaren Stickstoff (ca. 10 mg/l N bei Standardzugabe), können Moste aber mit Spurenelementen und Vitaminen anreichern. Der Stickstoffgehalt von DAP (Diammonium(hydrogen)phosphat) und Ammoniumsulfat beträgt 21%.

Kongress für Soloselbstständige und Kleinstunternehmer:innen

Veranstaltung am 11. Oktober mit Sven Hannawald und Nicole Hoffmeister-Kraut

Am 11. Oktober findet die dritte Auflage des landesweiten Kongresses für Soloselbstständige und Kleinstunternehmer: innen statt. Unter dem Motto "Zukunft anpacken!" erwarten die Teilnehmenden Talks, Keynotes und Webinare zu den Themenschwerpunkten Vertrieb, Verkauf, Motivation und Achtsamkeit. Die Teilnahme am digitalen Event ist kostenfrei.

Das statistische Landesamt Baden-Württemberg verzeichnet über 420.000 Unternehmen mit weniger als zehn Mitarbeiter:innen. Diese Zahl ist ein Beleg dafür, dass die Kleinstunternehmen in Baden-Württemberg ganz "Groß" sind. Folgerichtig meint die Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut: "Die Einpersonen- und Kleinstunternehmen (EKU) sind ein wichtiger Bestandteil der badenwürttembergischen Wirtschaft. Daher ist es mir ein besonderes Anliegen gewesen, die Schirmherrschaft für den EKU-Kongress 2021 wieder zu übernehmen und mit den Soloselbstständigen und Kleinstunternehmen unseres Landes in den Austausch zu treten". In der Talkrunde zur Eröffnung des EKU-Kongresses wird die Wirtschaftsministerin des Landes Baden-Württembergmit Kleinunternehmer:innen über aktuelle Herausforderungen sprechen.

Ein weiteres Highlight des Kongresses wird die Keynote des ehemaligen Skisprung-Olympiasiegers und Vierschanzentourneesiegers Sven Hannawald sein. In seinem interaktiven Vortrag wird der Botschafter für psychische Geder über Bundesregierung Burnout-Erkrankung sprechen und über seinen Weg zurück ins Leben. "Das Thema Burnout betrifft oft Leistungsträger nicht nur im Sport, sondern auch im beruflichen Kontext. Gerade Soloselbstständige sind oft großem Stress ausgesetzt, denn Sie kümmern sich meist alleine um sämtliche Aspekte der Betriebsführung und sind für Ihre Kunden 24/7 erreichbar. Daher ist es für diese Unternehmer/innen essenziell, die richtige Balance zwischen Berufs- und Privatleben zu finden, denn die Gesundheit ist die wichtigste Ressource von Einpersonen- und Kleinstunternehmen", betont Sven Hannawald.

Im Anschluss liefern Webinar-Sessions den Teilnehmenden wertvolle Impulse und praxisnahe Tipps.

Im Vortrag von Heiko Rössel erfahren Unternehmer:innen beispielsweise, wie durch die Matrixmethode des "Schweizer Taschenmessers" ein Produktportfolio sortiert und für den Verkauf optimiert werden kann. Michael Kimmelmann wird aufzeigen, wie man in virtuellen Präsentationen und digitalen Verhandlungen überzeugen kann. Im Vortrag zum Thema Selbstwirksamkeit und guter Umgang mit sich selbst in stressigen Zeiten gibt Karin Bacher Einblicke aus der Achtsamkeitslehre. Zum Abschluss gibt Tanja Krapp Anregungen rund um die Themen der Motivation und des Stressmanagements.

Der EKU-Kongress 2021 ist eine gemeinsame Veranstaltung des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und dem Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag und findet unter der Schirmherrschaft von Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut statt. Die Anmeldung zu diesem virtuellen Kongress ist kostenfrei auf: https://veranstaltungen.ihkrt.de/EKU-Kongress2021

ProWin und World Clean Up day

ProWin und World Clean Up day: Rund 250 kg Müll haben an den Pendlerparkplätzen und entlang der Sander Straße gesammelt: Daniela Lorenz (von links), Karoline Schillinger, Finn , Irene Kuhn, Marie-Christine Gabriel, Louis, Isabelle Rothardt mit Marie und Alexander Kuhn.

Gefunden wurde unter anderem Bauschutt, Leergut, Hausmüll und Plastik. Wir bedanken uns bei bei unserer Pro-Win Kundin Jenny Schäfer die tatkräftig mitgeholfen hat. Wir freuen uns schon auf die nächste Aktion und hoffen, dass sie die Situation an der Sanderstraße bessert Vielen Dank für Ihre Unterstützung Kuhn Alexander



"Nachhaltigkeitstage 2021 BW in Oberkirch – 17. Und 18. September

Die diesjährigen Nachhaltigkeitstage wurden vom BUND-Renchtal und PAuLA e.V., unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Lipps, gestaltet. Begonnen wurde am Freitagabend mit einem Referat von Prof. Dr. Niklas Hartmann von der Hochschule Offenburg, mit dem Thema "Energie". Dabei wurde unter anderem der Energieumsatz in Deutschland, Baden-Württemberg und insbesondere der Ortenau in der Vergangenheit betrachtet und mit verschiedenen möglichen Szenarien bis zum Jahr 2050 extrapoliert. Um bis zu diesem Zeitpunkt klimaneutral zu werden, wäre es erforderlich, die zu installierende PV- als auch Wind-Energie jedes Jahr um den jetzigen Bestand zu erweitern - eine enorme Herausforderung, wenn man bedenkt, welche Hürden dabei zu nehmen sind. Eine eindeutige Mahnung an die Entscheidungsträger als auch die Bürger, die entsprechenden Initiativen kritisch zu unterstützen. Eine anschließende intensive Diskussionsrunde hat weitere Gesichtspunkte der zukünftigen Energiewirtschaft betrachtet. Zum Schluss warb Moderator Rainer Bender in diesem Zusammenhang noch für die vom BUND-Renchtal mit initiierte "Renchtal Bürgerenergie" in Oberkirch, bei der sich jeder Bürger mit einer Summe ab 1000 Euro beteiligen kann. Ein weiterer Schritt, die Energiewende voranzubringen.

Am Samstag fand in der Fußgängerzone Oberkirchs eine Präsentation von 10 verschiedenen Akteuren, hauptsächlich unter dem Motto "Mobilität"; statt. Dabei wurden verschiedene Aspekte betrachtet: Geschicklichkeitsparcour für Kinder (Polizei), Carsharing (Initiative Oberkirch mobil), Kaffee und Kuchen (Weltladen), Aufzeigen von Bremswegen, Information zur Verbesserung der Lebensqualität und dazu gehöriger Fragebogen, (PAuLA), E-Auto und Infostand (Stadtwerke Oberkirch), Lasten- und Liegeräder (Fa. Draisin), Informationen um die Gesundheit mit aktiven Beispielen (AOK), Information zum Umwelt- und Naturschutz (BUND-Renchtal), Information rund um das Fahrrad (VCD und ADFC). Das gute Wetter hatte die Veranstaltung sicherlich begünstigt.

Abgeschlossen wurde die Gesamtveranstaltung durch eine von Fahrrad Hund geführte Radtour um Oberkirch. Bei dieser Radtour wurde im Schonwald "Binzigwald" den Mitradelnden von Manfred Weber vom NABU Offenburg die nachhaltige Waldnutzung sowie die dortige Streuobstwiese vorgestellt. Bei der "Mosterei Kasper" in Nußbach wurde gezeigt, wie aus frisch geernteten Äpfeln Apfelmost gepresst wird. Der Abschluss fand auf dem Bio-Hof "Happy Farm" statt, dort wurde das Konzept der Farm mit Nachhaltigkeit in der Stromerzeugung/Wärmegewinnung, Ökotourismus, Unverpackt-Verkauf und nachhaltige Landwirtschaft vorgestellt, eine Einkehr zum Genuss der selbst produzierten Lebensmittel war gegeben."

Vortrag: Fluchtursache Klimawandel

Steigender Meeresspiegel, zunehmende Verwüstung und extreme Wetterereignisse – der Klimawandel schreitet voran und damit auch der Verlust von Lebensraum und Lebensgrundlagen für Millionen von Menschen. Bereits heute flüchten Menschen weltweit vor den Folgen der Klimakrise. Dies wird in unseren Breiten bislang kaum wahrgenommen, da die Fluchtbewegungen häufig innerhalb des Krisenlandes stattfinden und zum anderen, weil die Zusammenhänge zwischen dem Klimawandel und der Fluchtursache sehr komplex sind.

In seinem Vortrag wird der Migrationsexperte Prof. Dr. Karl-Heinz Meier-Braun auf aktuelle Fluchtbewegungen und deren Zusammenhang mit der Klimakrise eingehen und einen Ausblick darauf geben, was die Weltengemeinschaft zu bewältigen haben wird, wenn die Klimaziele nicht erreicht werden.

Die Kooperationsveranstaltung des ONN (Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit) findet am Mittwoch, 6. Oktober 2021 um 19 Uhr im großen Saal der VHS Offenburg statt, der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0781 9364200, restliche Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Das Finanzamt informiert: Abgabe der Steuererklärungen 2020

Für die Abgabe der Steuererklärungen 2020 steuerlich nicht beratener Bürger wurde die Frist auf den 31.10.2021 verlängert. Das Finanzamt bittet dringend um Einhaltung dieses Abgabetermins, denn nur durch den kontinuierlichen Eingang von Steuerer-klärungen kann auch eine möglichst gleichmäßige Bearbeitungsdauer sichergestellt werden. Natürlich können Sie Ihre fertig erstellte Steuererklärung früher abgeben. Sofern Sie eine Erstattung erwarten, ist dies auch ratsam, da gerade zum Fristende hin mit einem starken Erklärungseingang gerechnet wird und dies zu längeren Bearbeitungszeiten führen kann.

Die Frist zur Abgabe der Steuererklärungen 2020 wurde bereits sehr großzügig verlängert, daher kann ohne die Angabe schwerwiegender Gründe keine Fristverlängerung über den 31.10.2021 hinaus gewährt werden.

Wenn Sie Ihre Steuererklärung persönlich bei der Zentralen Informations- und Annahmestelle abgeben möchten, dann denken Sie bitte an die vorherige Terminver-einbarung. Ihren persönlichen Beratungstermin vor Ort erhalten Sie online unter

www.fa-offenburg.de oder telefonisch unter der Rufnummer: 0781/12026-0. Für den Besuch des Finanzamts gilt aktuell die 3 G-Regel.

Ihr Finanzamt

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Machen Sie Fahrraddieben das Leben schwer!

Schließen Sie Ihr Fahrrad immer an einem fest verankerten Gegenstand an - oder mit anderen Rädern zusammen, auch in Fahrradabstellräumen!

Info: http://polizei-beratung.extrapol.de

Fachtag für Haupt- und Ehrenamtliche in der Asylarbeit

Sa. 02.10.2021, 10:30 Uhr in Offenburg im Grimmelshausen-Gymnasium

"Wir schaffen das!" ... seit 6 Jahren! Und wie geht es weiter?

Die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau lädt zu einem Fachtag ein, bei dem es um die Erfahrungen, Positionierungen und (Heraus-) Forderungen während der Integration von Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte geht

Die Referenten bieten mit Vorträgen und Workshops über verschiedene Themenfelder einen fundierten Überblick zu den entsprechenden aktuellen politischen Entwicklungen und Fachdiskursen. Jürgen Blechinger, Jurist beim Diakonischen Werk Baden eröffnet die Tagung mit einem Vortrag zur europäischen Migrationspolitik und zu landespolitischen Entwicklungen nach der Wahl.

Der Schwerpunkt des Fachtages liegt auf der Aufenthaltsverfestigung. Am Nachmittag sind Vorträge und Workshops im Angebot, wobei neben den juristischen Themen auch die Trauma-Expertin Lea Gräß von der Caritas Ulm einen

nteressanten Einblick in die Zusammenhänge zwischen Flucht-Trauma und ehrenamtlicher Unterstützung anbietet.

Außerdem soll der Fachtag den Austausch unter den Helferkreisen im Ortenaukreis unterstützen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstalter bitten um rechtzeitige Anmeldung, damit das Catering der Teilnehmerzahl angepasst werden kann.

Anmeldungen über die Webseite der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau: https://eeb-ortenau.de/termine-angebote/detail/termin/id/393183-wir-schaffendas-seit-6-jahren-und-wie-geht-es-weiter/?vt=1&cb-id=111753

außerdem läuft unser **Café international** in OG im Moment als **Sprachcafé**:

https://eeb-ortenau.de/termine-angebote/detail/termin/id/401182-sprachcafe-wir-ueben-die-deutsche-sprachelight-and-easy/?vt=1&cb-id=111753

Rechtliche Betreuer gesucht SKM-Ortenau e.V. bietet Einführungskurs an

Der katholische Verein für soziale Dienste im Ortenaukreis – SKM-Ortenau e.V. – bietet einen Einführungskurs für potenzielle rechtliche Betreuer an.

Das Seminar mit zwei aufeinander aufbauenden Modulen schafft die Voraussetzung um selbst als ehrenamtlich rechtliche Betreuer tätig werden zu können. Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, erhalten oft Hilfe durch einen rechtlichen Betreuer. Eine anspruchsvolle Aufgabe die Einsatzbereitschaft und soziale Kompetenz erfordert, aber durch das Engagement mit den zu Betreuenden auch viel Freude an die Ehrenamtlichen zurückkommt.

Der SKM-Ortenau e.V., als anerkannter Betreuungsverein, bietet den Einführungskurs für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Interessierte an und schafft damit die Grundlage für die Übernahme einer rechtlichen Betreuung im Ehrenamt.

Der Einführungskurs findet am **Freitag**, 22.10.2021 von 15.00 - 19.00 Uhr und am **Samstag**, 23.10.2021 von 09.30 - 16.00 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 13.10.2021 beim SKM-Ortenau e.V. unter 0781/990993-0 oder info@skm-ortenau. de möglich.



Fortbildung

Internationale Schweißerprüfung

Um auf die internationale Schweißerprüfung vorzubereiten, bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer am Standort Offenburg ab 13. November drei Kurse an: Zur Wahl stehen Lichtbogenhand-, Metallschutzgas- und Wolframschutzgas-Schweißen. Der Unterricht findet samstags von 8 bis 16 Uhr statt sowie abschließend noch am Montag und Dienstag, 20./21. Dezember.

Die Teilnahme an diesem Lehrgang wird über den Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert oder unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Auskünfte dazu erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781/793-111. Infos im Netz: www.gewerbeakademie.de.



VHS Ortenau - Außenstelle Appenweier Kursangebote im Programmjahr 2020/2021

Das neue Programm ist online auf der Webseite der vhs Ortenau unter www.vhs-ortenau.de zu finden. Ein gedrucktes Programm erscheint in diesem Herbst nicht.

Alle Veranstaltungen finden unter Einhaltung der jeweils geltenden Hygienebestimmungen statt.

Hier eine Übersicht über alle Kurse und Vorträge, die in Appenweier stattfinden und bei denen noch Plätze frei sind:

Die Reise in die Trauerwelt - Abschied nehmen - Trauerarbeit

Jedes Abschiednehmen verändert tiefgreifend das Leben. Die Welt gerät aus den Fugen, der Boden unter den Füßen wankt. Nichts ist mehr so, wie es mal war. Es kostet unendlich viel Kraft, den Alltag zu meistern. Trauer ist eine Kraft; sie kann uns in die Knie zwingen, uns alles an Sicherheit nehmen. Trauernden wird zugemutet, Übermenschliches zu leisten. Die Zeit der Trauer ist mehr als ein Aufenthalt in einem fremden Land – sie ist eine Reise in eine fremde Welt. Sich mit dieser Welt vertraut zu machen, ist der Trauerprozess. Wenn Trauernde sich den Gefahren dieses Weges aussetzen und ihren Weg durch das Unbekannte finden, kehren sie verwandelt zurück.

1.0801 AP
Rosemarie Kienzler
Dienstag, 26.10.2021 19:00 - 21:15 Uhr
Schwarzwaldschule Appenweier, Oberkircher Straße 24,
77767 Appenweier, Mehrzweckraum - B 1.11.1, EG
9,00 €

Vererben und Vorsorge – Generationenberatung

In diesem Vortrag werden Fragen zum Thema Erben und Vorsorgen fachmännisch von einem Finanzexperten behandelt. Sie erhalten Ratschläge für das weitere Vorgehen in beiden Bereichen. Themen sind u. a.: Wie kann ich meine Kinder und das Vermögen im Pflegefall schützen? Wie kann ich den Pflegefall finanzieren? Wie soll ich Kinder oder Schwiegereltern im Erbfall auszahlen? Reicht das Geld noch, wenn die "Hauptrente" durch Tod eines Partners wegfällt? Was passiert, wenn ich nicht mehr handlungsfähig bin? Wer hilft mir meinen Nachlass zu ordnen? Voranmeldung bei der vhs-Außenstelle Appenweier telefonisch unter Tel.: 0170 8928441 oder per E-Mail: appenweier@ vhs-ortenau.de

1.0301 AP Klaus Müller Donnerstag, 18.11.2021 18:30 – 20:30 Uhr Schwarzwaldschule Appenweier, Oberkircher Straße 24, 77767 Appenweier, Mensa, EG gebührenfrei

Wild & Fein - Wild trifft Wein - ein kulinarischer Weinabend neu!

Nach einer prickelnden Begrüßung bereiten wir kleine "wilde" Köstlichkeiten von Reh, Hirsch und Wildschwein zu. Mit korrespondierenden Weinen aus der Region und einem leckeren Dessert runden wir diesen kulinarischen Abend ab.

3.0508 AP Waltraud Kästle Freitag, 03.12.202118:00 - 22:00 Uhr Schwarzwaldschule Appenweier, Oberkircher Straße 24, 77767 Appenweier, Raum: Küche - B 1.13.1, EG $21,00 \in zzgl. 25,00 \in für Lebensmittel, Sekt, vier Weine aus der Region, Mineralwasser$

Spiralmuskeltraining neu!

Das Spiralmuskeltraining, kurz SPS genannt, trainiert die spiralen Muskelketten und lässt eine nach oben ziehende Kraft entstehen, die eine bessere Versorgung, Regeneration und Heilung der Wirbel und Gelenke ermöglicht.

Die Muskeln werden gestärkt und gedehnt, gleichzeitig werden die Durchblutung und das Gleichgewicht verbessert.

Dem Körper wird seine natürliche Flexibilität wieder zurückgebracht.

Die Übungen werden, mit Hilfe eines elastischen Seils, meist im Stehen oder wenn nicht möglich im Sitzen, mit wenig Widerstand ausgeführt.

Dieses Training ist für jedes Alter und auch für Anfänger/innen geeignet.

Bitte bringen Sie Ihr Handtuch und Ihre Getränke selbst mit.

3.0239 AP

Rositta Schröder

8 Vormittage, 10.01.2022 - 07.03.2022

Montag, 09:30 - 10:30 Uhr

Yatsu-Zentrum, Poststraße 8, 77767 Appenweier 57,00 € inkl. 15,00 € für Raummiete

3.0241 AP

Rositta Schröder

8 Nachmittage, 12.01.2022 - 09.03.2022

Mittwoch, 14:30 - 15:30 Uhr

Yatsu-Zentrum, Poststraße 8, 77767 Appenweier 57,00 € inkl. 15,00 € für Raummiete

3.0243 AP

Rositta Schröder

8 Abende, 13.01.2022 - 10.03.2022

Donnerstag, 18:30 - 19:30 Uhr

Yatsu-Zentrum, Poststraße 8, 77767 Appenweier 57,00 € inkl. 15,00 € für Raummiete

Fit ohne Geräte - Fitnesstraining für alle - auch ohne Vorkenntnisse

Wenn Sie Ihre Kraft und Kondition verbessern möchten ohne Geräte zu benutzen, dann trainieren Sie mit dem einfachsten Fitnessgerät - Ihrem eigenen Körpergewicht! Die Übungen beanspruchen viele Muskelpartien und ganze Bewegungsabläufe. Sie lernen in diesem systematischen Training viele Übungen kennen, die Sie auch zu Hause, im Büro und in Ihrem Alltag effektiv anwenden können. Bitte bringen Sie Ihre Matte, Handtuch und Getränke selbst mit.

3.0235 AP

Markus Schepp

10 Vormittage, 11.01.2022 - 22.03.2022

Dienstag, 10:30 - 11:30 Uhr

Yatsu-Zentrum, Poststraße 8, 77767 Appenweier 71,00 € inkl. 19,00 € für Raummiete

3.0236 AP

Markus Schepp

10 Nachmittage, 11.01.2022 - 22.03.2022

Dienstag, 17:15 - 18:15 Uhr

Yatsu-Zentrum, Poststraße 8, 77767 Appenweier 71,00 € inkl. 19,00 € für Raummiete.

 $3.0237~\mathrm{AP}$

Markus Schepp

10 Abende, 11.01.2022 - 22.03.2022

Dienstag, 18:30 - 19:30 Uhr

Yatsu-Zentrum, Poststraße 8, 77767 Appenweier 71.00 € inkl. 19.00 € für Raummiete

Fit und leistungsfähig ins Alter - Training am Vormittag neu!

Dieses Training verbessert Kraft, Ausdauer, Gleichgewicht und Beweglichkeit sowie das Körpergefühl und die Haltung.

Die Übungen sind ein ideales Training für alle, die auch im Alter gesund und funktionsfähig bleiben wollen.

Bitte kommen Sie in bequemer Kleidung, keine festen Schuhe und bringen Sie ein kleines und ein großes Handtuch und ein Getränk mit.

3.0245 AP

Rositta Schröder

8 Vormittage, 11.01.2022 - 08.03.2022

Dienstag, 09:30 - 10:30 Uhr

Yatsu-Zentrum, Poststraße 8, 77767 Appenweier 57,00 € inkl. 15,00 € für Raummiete

Tai Chi Chuan - Vertiefung für geübte Teilnehmer/-innen

Tai Chi Chuan ist ein traditionelles chinesisches Übungssystem, das auf natürliche Weise Gesundheit und innere Ausgeglichenheit fördert. Es ist ein Übungsweg zu mehr Klarheit und Stille und damit wertvoller Ausgleich zu Leistungsdruck und Stress. Es ist Meditation in Bewegung. Die besondere Haltung, Bewegungsweise und Atmung des Tai Chi Chuan bewirken eine Bewegung des Chi (der Energie), die nicht nur auf die Energielaufbahnen begrenzt ist. Unterrichtet wird authentisches Yangstil Tai Chi Chuan. Dieser Kurs ist zur Vertiefung für geübte Teilnehmende geeignet und kann altersunabhängig besucht werden. Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, warme Socken oder Turnschuhe mit.

3.0110 AP
Petra Daferner
10 Abende, 08.02.2022 - 26.04.2022
Dienstag, 19:30 - 20:30 Uhr
Yatsu-Zentrum, Poststraße 8, 77767 Appenweier
71,00 € inkl. 19,00 € für Raummiete

Vegetarische Winterküche

In der Zeit, in der es draußen grau und frostig ist, holen wir uns mit herzhaften Köstlichkeiten aus der Gemüseküche Farbe und Gemütlichkeit ins Haus. Mit Leckereien wie Bandnudeln mit Petersilienwurzelsauce, Involtini vom Chinakohl, Mini-Kartoffelrouladen mit Rotkohl, Pastinaken-Kartoffel-Gnocchi in Salbei-Nuss-Butter, gerösteter Paprika-Möhren-Suppe oder Morchel-Lauch-Ravioli auf Berglinsen-Kräuter-Ragout wird Gemüse nie langweilig. Zum Dessert zaubern wir eine Buttermilchmousse auf Birnen-Granatapfel-Ragout – und Herz und Seele werden erwärmt.

3.0505 AP

Andrea Steiger

Freitag, 11.02.2022 18:00 - 21:45 Uhr

Schwarzwaldschule Appenweier, Oberkircher Straße 24, 77767 Appenweier, Raum: Küche - B 1.13.1, EG

20,00 € zzgl. 16,00 € für Lebensmittel

Kräuterspaziergang - "Was wächst denn da?"

Wildkräuter entdecken, bestimmen und sammeln. Mit allen Sinnen erleben Sie die heimische Pflanzenwelt und erfahren vieles über die Heilwirkung und zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten des Kräuterschatzes. Am Ende des 1,5 km langen Spazierganges wartet ein leckeres Wildkräuterbuffet auf Sie. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung und evtl. einen Korb oder eine Tasche zum Kräutersammeln.

3.0301 AP

Katharina Berger

Samstag, 19.03.2022 10:00 - 12:30 Uhr

Max-Jordan-See Urloffen, Baggersee, Waldstraße, 77767 Appenweier, Anglerheim

15,00 € zzgl. 15,00 € für Kräutersnack, -likör oder -limonade und Skript

3.0302 AP

Katharina Berger

Sonntag, 08.05.2022 10:00 - 12:30 Uhr

Max-Jordan-See Urloffen, Baggersee, Waldstraße, 77767 Appenweier, Anglerheim

15,00 € zzgl. 15,00 € für Kräutersnack, -likör oder -limonade und Skript

Fahrradreparaturen für Anfänger - Workshop

Bei diesem Kurs werden einfache Wartungsarbeiten am Fahrrad gezeigt (kein E-Bike). Wir lernen, wie die Felgenbremse und die Kettenschaltung eingestellt oder wieder gangbar gemacht werden. Weitere Themen sind Reifenwechsel, Fahrradpflege, Montage von Anbauteilen. Die Kursteilnehmer/-innen können ihr eigenes Fahrrad mitbringen. Bitte nach Möglichkeit in Kleidung kommen, die schmutzig werden darf.

2.1007 AP

Stephan Huber

Freitag, 25.03.202217:00 - 19:15 Uhr

bei Stephan Huber privat, Nesselriederstraße 57, 77767 Appenweier

16,00 €

Fahrradreparaturen für Fortgeschrittene - Workshop

Bei diesem Kurs werden speziellere Reparaturarbeiten am Fahrrad gezeigt (kein E-Bike). Es wird der Wechsel von Ritzelpaket, Kettenblättern, Kurbeln, Innenlagern, Pedalen und Ketten vorgeführt. Weitere Themen sind das Wechseln von Scheibenbremsbelägen und die Reparatur der Beleuchtungsanlage. Die Kursteilnehmer/-innen können ihr eigenes Fahrrad mitbringen. Bitte nach Möglichkeit in Kleidung kommen, die schmutzig werden darf.

2.1008 AP

Stephan Huber

Samstag, 26.03.2022 09:30 - 11:45 Uhr

bei Stephan Huber privat, Nesselriederstraße 57, 77767 Appenweier

16,00 €

Yoga-Walk-Appenweier neu!

Dieser Yoga-Walk verknüpft mal zügig dynamisches, mal langsames, achtsames Gehen mit bewusster Atmung. Zusätzlich kombinieren wir bestimmte Fingerübungen, die unsere Akupunkturpunkte stimulieren. Nach ein paar Minuten "Breath-Walk" folgen Yoga-Asanas, die im Stehen durchgeführt werden, bevor wir wieder ein Stück bewusst gehen. Die Einheit wird harmonisch beendet durch eine entspannende Naturmeditation.

Yoga-Walk regt den Kreislauf und Stoffwechsel an, stärkt das Herz und das Immunsystem. Vor allem die Rückenmuskulatur wird gestärkt und die Konzentrationsfähigkeit wird gefördert.

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Bitte kommen Sie in Sportkleidung mit Sportschuhen.

3.0119 AP

Katharina Berger

5 Abende, 28.04.2022 - 02.06.2022

Donnerstag, 18:30 - 20:00 Uhr

Treffpunkt am Ortsausgangsschild Richtung Zimmern, Römerstraße, 77767 Appenweier

39,00 €

Frühlingshafter Weinabend

Nach einer prickelnden Begrüßung starten wir mit frischem Gemüse, Obst und Kräutern in den Frühling und zaubern kleine Köstlichkeiten auf den Tisch. Krönender Abschluss ist eine gemeinsame Verkostung mit korrespondierenden, fruchtigen und spritzigen Frühlingsweinen aus der Region und einem leckeren Dessert.

3.0509 AP

Waltraud Kästle

Freitag, 06.05.202218:00 - 22:00 Uhr

Schwarzwaldschule Appenweier, Oberkircher Straße 24, 77767 Appenweier, Raum: Küche - B 1.13.1, EG

21,00 € zzgl. 20,00 € für Lebensmittel, Sekt, vier Weine aus der Region, Mineralwasser

Filzen - ein bunter Sommerstrauß

Mit Hilfe von Wolle, Seife und Wasser wollen wir bunte Blüten entstehen lassen oder auch Windlichter... Bitte drei Handtücher mitbringen.

2.0901 AP

Petra Daferner

Samstag, 14.05.2022 14:00 - 17:00 Uhr

Schwarzwaldschule Appenweier, Oberkircher Straße 24, 77767 Appenweier, Kunstraum - B 1.16.1, EG

17,00 € zzgl. Material nach Verbrauch

Sommersonnenwende - ein besonderer Kräuterabend

Nun hat die Sonne ihren höchsten Stand im Jahreskreis erreicht. Jetzt ist die perfekte Zeit, um Kräuter zu ernten und ihre Kraft zu konservieren. Beim gemeinsamen Spaziergang erfahren Sie vieles über unsere heimischen Heilpflanzen und Interessantes über traditionelle Rituale um die Sommersonnenwende. Gemeinsam stellen wir ein heilendes und vielfach einsetzbares Rotöl her. Später entzünden wir gemeinsam das Sommersonnwend-Feuer und Sie dürfen sich am feinen Kräutersnack bedienen. Bitte mitbringen: ein kleines Glas mit Schraubdeckel, wettergerechte Kleidung, feste Schuhe und evtl. eine Tasche/ein Korb zum Kräutersammeln.

3.0303 AP

Katharina Berger

Sonntag, 19.06.2022 18:00 - 21:00 Uhr

Max-Jordan-See Urloffen, Baggersee, Waldstraße, 77767 Appenweier, Anglerheim

16,00 € zzgl. 15,00 € für Material, Skript und Kräutersnack

Kundalini - Danceneu!

Kundalini-Dance verknüpft fließende Tanzbewegungen mit bewegten Yoga-Asanas und bewusster Atmung.

Das Tanzen befreit von körperlichen Blockaden, Verspannungen, lästigen Alltagssorgen und macht einfach großen Spaß.

Die Tanz-Workout-Einheit wird abgerundet durch "Cooldown-Übungen" auf der Matte und einer Abschlussentspannung.

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Bitte kommen Sie in Sportkleidung mit Sportschuhen und bringen Sie Ihre Yoga-Matte, Ihr Getränk und Insektenschutz mit.

2.0502 AP

Katharina Berger

5 Abende, 20.06.2022 - 18.07.2022

Montag, wöchentlich, 19:00 - 20:30 Uhr

Max-Jordan-See Urloffen, Baggersee, Waldstraße, 77767 Appenweier, Nord-Ost-Ufer

39,00 €

Sommer in der Stadt und in der Küche

Genießen Sie die leichte Sommerküche. Mit frischen Zutaten kochen wir leckere Gerichte wie eine zweifarbige Paprikasuppe, eine bunte Gemüseterrine, ein Pfirsich-Melba-Süppchen mit Thymian-Krokant, eine Gemüsepfanne mit Couscous, Spirelli mit Paprika-Ricotta-Pesto und knusprigen Zucchinistreifen usw. Passend zur Erntezeit zeige ich Ihnen einige Rezepte für "Eingemachtes", mit denen Sie die Schätze des Sommers konservieren können. Sie werden überrascht sein, wie vielseitig die Zutaten verwendet werden können. Wir verwenden Produkte aus überwiegend biologischem Anbau. Bitte Geschirrtücher, Getränke und Behälter für Versucherle mitbringen.

3.0506 AP

Andrea Steiger

Freitag, 24.06.202218:00 - 21:45 Uhr Schwarzwaldschule Appenweier, Oberkircher Straße 24, 77767 Appenweier, Raum: Küche - B 1.13.1, EG 20,00 \in zzgl. 16,00 \in für Lebensmittel

Anmeldungen sind möglich:

über das Internet unter www.vhs-ortenau.de per E-Mail an: appenweier@vhs-ortenau.de

schriftlich an: VHS Appenweier Thomas Wiedemer, Römerstraße 5, 77767 Appenweier.

oder telefonisch unter: mobil: 0170/8928441 / Festnetz: 07805/59565.



Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr (europaweit)	112
Rettungsdienst, Notarzt (europaweit)	112
- 0	

Rufnummern für den organisierten ärztlichen Notdienst An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstundefreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

Bitte wählen Sie für den ärztlichen Notdienst die Rufnummer 116 117 (Anruf ist kostenlos).

Über die Leitstelle wird Ihnen ein Dienst habender Arzt vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht erreichbar ist. Die bisherige Rufnummer 19 292 gilt ab 1. Februa r 2007 nicht mehr, da die weitere Nutzung von der Bundesnetzagentur in Bonn untersagt wurde.

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der wie gewohnt unter der Rufnummer 112 zu erreichen ist.

Notfallpraxen in der Ortenau

- **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
- Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- Offenburg / Kinder , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- Lahr, Klostenstraße 19, 77933 Lahr
 Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Zahnärztliche Notrufnummer:

0180 3 222 555-11

Tierarzt

Der tierärztliche Notdienst ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Fleisch- und Trichinenschau

Dr. med. vet. Albert Granacher

Tel. 07805/911184

Apotheken

Samstag, 02.10.2021, 8.30 Uhr bis Sonntag, 03.10.2021, 8.30 Uhr Hilda-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 3 88 38 Hildastr. 69, 77654 Offenburg (Oststadt) Rohan's Burg-Apotheke Oberkirch Tel.: 07802 - 37 00 Renchener Str. 1, 77704 Oberkirch, Baden

Sonntag, 03.10.2021, 8.30 Uhr bis Montag, 04.10.2021, 8.30 Uhr Apotheke Haaß Heimburgstraße Tel.: 0781 - 6 67 12 Heimburgstr. 1, 77656 Offenburg (Albersbösch)

Seniorendienste Appenweier & Urloffen gGmbH wertvolle Altenhilfe vor Ort

Meerrettichdorfstraße 11, 77767 Appenweier Urloffen Tel. 07805/9152-0, Fax 07805/9152159

E-Mail: info@stmartinurloffen.de

Ansprechpartner:

Geschäftsführer: Thomas Ritter

- Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege im Altenpflegeheim St. Martin
- Tagespflege St. Martin im Pfarrhaus in Urloffen; Kapellengasse 1,77767 Appenweier Urloffen Tel: 07805/493960
- Betreuungsgruppe "Treffpunkt Lebensfreude" für Menschen mit Demenz - findet aufgrund der CoronaVO bis auf weiteres nicht statt.
- Mittagstisch "Senioren auf Rädern" täglich im Altenpflegeheim St. Martin - bis auf weiteres als "Essen auf Rädern" konzipiert
- Sonntagscafe im Altenpflegeheim St. Martin findet aufgrund der CoronaVO bis auf weiteres nicht statt
- Beratungsstelle "Sozial vernetzt"- kostenlose, unverbindliche Beratung zu allen Fragen der Al-tenhilfe: zentrale Service-Rufnummer 01802-122748
- Ambulant betreute Wohngemeinschaft "LebensWert" im Pfarrhaus Urloffen – Informationen unter 07805/9152-0

SENIORENWOHNGEMEINSCHAFT ST. ELISABETH Selbstbestimmt und in Gemeinschaft leben

Probewohnen möglich!

Bachstraße 6 77767 Appenweier Vermietungsanfrage Melanie Leppert, Tel. 0781 9283-4415

Ambulante Pflege Trautmann¬:

24-Std.-Bereitschaft

Alexandra Trautmann

Straßburger Str. 7, 77767 Appenweier-Urloffen Telefon: 07805/912762, Telefax: 07805/914673

Email: info@pflege2005.de

Team AMBU PLUS GbR

24-Std.-Pflegenotruf Christoph Kolckhorst Silvia Gerhard Alemannenstraße 53, 77767 Appenweier Telefon: 07805/8759271 oder 0157-30430982 www.ambu-plus.de

Häuslicher Pflegedienst ASB Appenweier

24-Std.-Bereitschaft

Ortenauer Straße 44, 77767 Appenweier Tel: 07805-919711, Fax:07805-919713

E-mail: info@asb-appenweier.de

Dorfhelferin

Dorfhelferin: Erika Kempf 0176-12341215

Sozialstation St. Ursula

(Einzugsgebiet Appenweier/ Nesselried/Urloffen/Zimmern)

Ambulante Kranken- und Altenpflege,

24-Std.-Rufbereitschaft,

Tagespflege mit Hol- und Bringdienst,

Betreuung im häuslichen Bereich, Hauswirtschaft

Prädikaturstr. 3, 77652 Offenburg,

Telefon: 0781/9283-4500, Fax: 0781/9283-4560,

E-Mail info@vinzog.de

Bauhof Tel. 0170 90 00 884

(nach Dienstschluss)

Wasserversorgung Tel. 0179 23 37 203

(nach Dienstschluss) oder Tel. 0179 23 37 204

(nach Dienstschluss)

oder Tel. 0176 10 41 77 58

(nach Dienstschluss)

Kläranlage Tel. 0171 30 68 590 (nach Dienstschluss)

Störungen Stromnetz: Überlandwerk Mittelbaden Tel. 07821/2800

Polizeiposten Appenweier

Ortenauer Straße 40, 77767 Appenweier Tel. 07805/9157-0; Fax 07805/9157-19 E-Mail: appenweier.pw@polizei.bwl.de **Dienstzeiten: Mo-Fr 06.30 Uhr - 19.00 Uhr** In den übrigen Zeiten wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Kehl, Tel. 07851/8930

NaH bei Ihnen

Nachbarschaftshilfe Urloffen Appenweier Nesselried e.V.

Kostengünstige Hilfe durch ehrenamtlich tätige Bürger/

innen. Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt auf mit Ingerose Sauer, Tel.: 07805/1230,

Franz Boschert, Tel.: 07805/910707 Homepage: www.nah-appenweier.de

Beratungsstelle der Vinzentiushaus Offenburg GmbH

Für Menschen mit Pflege- und Versorgungsbedarf Beratungsraum in St. Elisabeth, Bachstr. 6, Appenweier

Dienstags 13.00-16.00 Uhr oder nach Terminvereinbarung Ansprechpartnerin: Petra Zimmer

Telefon: 0781/9283-4441, E-Mail: p.zimmer@vinzog.de



Unterstützung.

Appenweier



DRK - Appenweier

Helfen Sie uns, damit wir helfen können Liebe Bürgerinnen und Bürger von Appenweier und Nesselried, einmal mehr hat uns die Katastrophenlage in den Hochwassergebieten gezeigt, wie wichtig es ist personell und materiell gut aufgestellt zu sein. Auch das Corona-Virus hat uns oftmals an unsere Grenzen gebracht. Deshalb bitten wir, der DRK-Ortsverein Appenweier, um Ihre In den nächsten Tagen erhalten sie von uns einen Brief mit der Bitte um eine finanzielle Spende. Bitte lesen sie ihn gut durch und unterstützen sie uns mit ihrer Spende. Jeder Euro ist wichtig für uns und unsere Arbeit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung Ihr DRK Ortsverein Appenweier

Musikverein Appenweier

Unser Probebetrieb kann unter Einhaltung der 3G (Geimpft, Genesen, Getestet) weiterhin in unserem Probelokal stattfinden. Sollte sich daran bis zur nächsten Probenoch etwas ändern, werden wir euch natürlich umgehend informieren.

Probentermine des Jugendorchesters:

01.10. - 18:15 Uhr im Probelokal

08.10. - keine Probe

15.10. - 18:15 Uhr im Probelokal 22.10. - 18:15 Uhr im Probelokal 29.10. - 18:15 Uhr im Probelokal

Probentermine des Orchesters:

01.10. - 19:45 Uhr im Probelokal

08.10. - keine Probe

15.10. - 19:45 Uhr im Probelokal 22.10. - 19:45 Uhr im Probelokal

29.10. - 19:45 Uhr im Probelokal

Ausgezeichnungen:

Bereits am Sonntag, den 19. September, wurden im Serenadenhof der Illenau in Achern die diesjährigen Leistungsabzeichen übergeben. Unsere 3 Jungmusiker:innen Maya Löffler, Anna Fund (in Abwesenheit) und Timo Schöner wurden mit dem Leistungsabzeichen in Bronze geehrt.



Namen der abgebildeten Personen (v.l.n.r): Jürgen Löffler (Vorstand), Timo Schöner, Maya Löffler, Hans-Peter Wiedemer (stellv. Bürgermeister)

Sportverein Appenweier 1925 e.V.

VEREIN - TERMINE 2021

16.10.2021 – Altpapiersammlung 27.11.2021 – SVA Jahresfeier

<u>VEREIN – VORANKÜNDIGUNG ALTPAPIERSAMM-LUNG</u>

Der Sportverein sammelt wieder Altpapier in Appenweier am Samstag 16. Oktober 2021 ab 08:00 Uhr und nimmt Ihre Altpapier Vorräte gerne entgegen. Leider war die Resonanz bei den letzten Sammlungen immer wieder rückläufig. Wir haben uns dennoch dazu entschieden die Sammlung weiter zu führen und hoffen weiterhin auf Ihre Unterstützung. Sammeln Sie Zeitschriften, Kartons oder größere Mengen an Papier gebündelt in Ihrer Garage/Keller und wir holen es alle 6 Monate für Sie ab. Damit unterstützen Sie den Verein, denn wir erhalten für jede Tonne eine Entschädigung auf der Deponie. Der Sportverein bedankt sich im Voraus für Ihre Spenden.

HERREN - SAISON

Am vergangenen Wochenende fuhr unsere erste Mannschaft ungefährdet mit 4:1 in Önsbach, wogegen unsere Zweite eine 3:1 Niederlage sowie Verlust der Tabellenführung einstecken musste. Durch den Sieg in Önsbach steht unsere Mannschaft nun mit starken 14 aus 18 Punkten noch ungeschlagen auf dem zweiten Tabellenplatz. Durch das Unentschieden von Auenheim und Neumühl konnte man sich einen Platz nach oben schieben. Nur Kehl-Sundheim mit vollständiger weißer Weste und 18 Punkte steht noch weiter oben und gilt als Favorit für den Aufstieg.

Am kommenden Wochenende kommt der SC Sand nach Appenweier, wo unsere Mannschaft als Favorit in das Spiel geht. Der SC Sand hat derzeit nur 1 Sieg aus 5 Spielen geholt und ist daher im hinteren Bereich der Tabelle platziert. Ähnlich wie gegen Önsbach wird es darum gehen unsere Leistung abzurufen, dann bleiben die Punkte auch wahrscheinlich in Appenweier. Ein Pflichtsieg würde die gute Ausgangssituation ausbauen und wäre sehr wichtig, weil danach die Mannschaften der oberen Tabellenhälfte bespielt werden.

Kommen Sie an den heimischen Sportplatz und unterstützen Sie unsere Mannschaft. Die zweite Mannschaft hat an diesem Wochenende spielfrei. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Sonntag 03.10.21, 15:00 Uhr: SVA – SC Sand SVA 2 hat spielfrei

DAMEN - BERZIRKSLIGA

Zweites Spiel, zweiter Sieg, unsere Damen sind perfekt in die Bezirksliga Saison gestartet. Im zweiten Spiel konnte die SG Ichenheim knapp mit 2:1 besiegt werden. Am kommenden Wochenende kommt der SV Schapbach nach Appenweier, Anpfiff ist um 17 Uhr nach dem Spiel der ersten Mannschaft. Die Damen freuen sich über Ihre Unterstützung.

Schon am kommenden Mittwoch steht ein weiteres Highlight an, wo die Damen von Trainer Kai Friedemann gegen die SG Ödsbach um den Einzug in das Bezirkspokal Finale kämpfen. Wir drücken die Daumen und hoffen auf einige Unterstützer am heimischen Sportplatz.

Sonntag 03.10.21, 17:00 Uhr: SGA - SV Schapbach (Bezirksliga)

Mittwoch 06.10.21, 19:30 Uhr: SGA – SG Ödsbach/Zusenhofen (Bezirkspokal Halbfinale)

JUGEND

A-Junioren

Freitag 01.10.21, 18:00 Uhr: SG Nesselried – SG Oppenau

E-Junioren

Samstag 02.10.21, 10:30 Uhr: SC Durbachtal 2 – SV Appenweier 2

E-Junioren

Samstag 02.10.21, 11:30 Uhr: SC Durbachtal – SV Appenweier

D-Junioren

Samstag 02.10.21, 12:00 Uhr: SG Appenweier 2 – DJK Tiergarten-Haslach

A-Junioren

Samstag 02.10.21, 13:00 Uhr: SG Kork – SG Appenweier

D-Junioren

Samstag 02.10.21, 13:15 Uhr: SG Appenweier – SG Bohlsbach

C-Junioren

Samstag 02.10.21, 14:30 Uhr: SG Nesselried 2 – SG Oppenau 2

B-Junioren

Samstag 02.10.21, 15:30 Uhr: SG Urloffen – SG Haslach

F-Junioren Spieltag

Sonntag 03.10.21, 10:30 Uhr: SV Appenweier – VfR Willstätt 2

#MIT TEAMGEIST ZUM SIEG! www.svappenweier.de , auf Facebook oder Instagram

KSV Appenweier schlägt Mühlenbach

Ringer Oberliga: 14:11 Heimsieg gegen Mühlenbach

Nach zwei sieglosen Kämpfen traf die Mannschaft des KSV Appenweier auf die hoch eingeschätzten Gäste aus Mühlenbach. Die Mannschaft zeigte eine geschlossene Leistung, bei der jeder Punkt verteidigt wurde, was den Ausschlag zum siegreichen Ende gegeben hat.

Die Kämpfe im Einzelnen: 57 Kg Freistil Marco Schmidt hatte keine Probleme mit dem jungen Robin Grießbaum. Bereits in der ersten Runde konnte er seinen Gegner schultern und sammelte so die ersten Punkte für den KSV (4:0) 130 Kg Griechisch-Römisch Julian Lifke traf auf den starken Gästeringer Alexander Müller. Lifke zeigte eine kämpferisch starke Leistung. In einem verbissenen Kampf schaffte er es die Niederlage knapp zu halten und konnte seinen Beitrag zum Gesamtsieg leisten (4:2) 61 Kg Griechisch-Römisch Nachwuchsringer Robin Laas zeigte gegen Felix Jenter eine starke Leistung. Kämpferisch sehr stark hatte er seinen Kontrahenten am Rande einer Niederlage und musste sich am Ende knapp mit 5:3 Punkten geschlagen geben (4:3) 98 Kg Freistil Leo Kempf stand in einem sehr physischen Kampf dem Ringertrainer der Gäste Patrick Schwendemann gegenüber. Durch einen Beinangriff zu Beginn des Kampfes konnte Kempf sich einen Vorsprung erarbeiten, welchen er bis zum Ende verteidigte (5:3) 66 Kg Freistil (0:0) Hier stellte Mühlenbach keinen Ringer und Sören Götz kam kampflos zum Sieg. (9:3)

86 Kg Griechisch-Römisch Johannes Kiefer war gegenüber Tobias Neumaier jederzeit der bestimmende Athlet. Er konnte sich einen ungefährdeten 5:0 Punktsieg sichern (11:3) **71 Kg Griechisch-Römisch Stil** Im ungewohnten Griechisch-Römischen Stil kämpfte Eduard Semke gegen

Michael Wettlin. Durch einen Durchdreher in der ersten Hälfte konnte sich Semke einen Vorsprung erarbeiten. In einer hitzigen zweiten Hälfte konnte er diesen Verteidigen und das Duell mit 3:1 Punkten für sich entscheiden (12:3) 80 Kg Freistil In dieser Gewichtsklasse kämpfte Trainer Andreas Boczek gegen den starken Mario Eble. Boczek war der bestimmende Athlet und konnte seinem Gegner seinen Ringstil aufzwingen. In einem hochwertigen Kampf konnte er sich mit 3:0 Punkten durchsetzen und so den Gesamtsieg für Appenweier sichern (14:3) 75 Kg Freistil Erwin Semke hatte mit dem ehemaligen Bundesligaringer Nicolai Chireavov eine unlösbare Aufgabe vor sich. Trotz aller Gegenwehr musste er sich in der ersten Runde geschlagen geben (14:7) 75 Kg Griechisch Franco Kovacs stellte sich in den Dienst der Mannschaft und hatte mit Paul Vollmer einen bekannt starken Gegner. In der zweiten Kampfhälfte musste er sich trotz aller Gegenwehr vorzeitig geschlagen geben (14:11)

Die Reservemannschaft des KSV traf in der Bezirksklasse ebenfalls auf die Mannschaft des VfK Mühlenbachs. Mit einem 20:10 Punktsieg konnte die Tabellenführung behauptet werden. Die Punkte für den KSV erzielten: Timo Koger (4), Lion Kempel (4), Devin Kempel (4), Mehmed Gazi (4), Thomas Gebhardt (4)

Der nächste Heimkampf findet am Sonntag, den 03.10.2021 gegen die Mannschaft vom KSK Furtwangen statt. Kampfbeginn ist um 17:00 Uhr.



Nesselried



Aus dem Rathaus

Ergebnis der öffentlichen Ortschaftsratsitzung vom 15.09.2021

TOP 2) Verkehrssituation in Nesselried

- => Vorstellung Ergebnis der Besprechung mit der Straßenverkehrsbehörde und Polizei
- => Vorstellung der aktuellen Unfallstatistik
- => Vorstellung von aktuellen Geschwindigkeitsmessergebnissen
- => Beratung und Beschlussfassung über Anträge zur Geschwindigkeitsreduzierung

Das Thema Verkehr beschäftigt den Ortschaftsrat in regelmäßigen Abständen. Es ist ein sehr sensibles Thema, welches ein großes Spektrum umfasst und oftmals sehr subjektiv wahrgenommen wird. Von den abwesenden ORinnen lässt er nachfragen, ob sich der OR vorstellen könnte, die Beschlussfassung in eine Sitzung zu verschieben, in der der OR (nahezu) vollständig wäre. Darüber kann abgestimmt werden. OR Bernd Mäntele möchte auch ohne die abwesenden Ortschaftsräte heute eine Entscheidung herbeigeführt haben. Man sei schließlich beschlussfähig.

OV Sauer erläutert nochmals die aktuelle Beschlusslage des Ortschaftsrates. Vor ca. 1,5 Jahren wurde ein mehrheitlicher Ortschaftsrats-Beschluss (OR-Beschluss) gefasst, der bis zur Kurve in der oberen Dorfstraße Tempo 30 vorgesehen hätte, dies wurde jedoch vom Straßenverkehrsamt nicht mitgetragen. Das Tempo in der weiteren Dorfstraße sollte bei 50 belassen werden. Für die bisherigen 50 km/h-Bereiche war freiwillig 40 km/h beschlossen worden, was mit hohen Kosten für Beschilderung und Messgeräte ver-

bunden ist und aktuell wegen fehlender Haushaltsmittel noch nicht umgesetzt wurde.

Vor etwa einem Monat gab es eine Besprechung mit dem Straßenverkehrsamt. In dieser Besprechung wurde der Gemeinde mitgeteilt, dass in den Kreisstraßen im Ort (Nußbacher Straße, Ebersweierer Straße und die untere Dorfstraße bis zur Kirche) aus rechtlichen Gründen aktuell eine Ausweisung einer 30km/h-Zone nicht möglich sei. An den prekären Punkten (Schule, Kindergarten, Kirche) ist ja bereits seit geraumer Zeit die Geschwindigkeit auf 30 km/h auf einer begrenzten Strecke ausgewiesen.

Die Ausweisung von freiwillig 40 km/h ist in allen Bereichen möglich, da dies keine rechtliche Bindung hat. Die Ausweisung von 40 km/h-Zonen sei in Nesselried nicht möglich, weil Nesselried kein Erholungs- oder Kurort ist.

OV Sauer führte weiter aus, dass für Appenweier aktuell ein Lärmaktionsplan erstellt wurde, der momentan erst die Autobahnen und die Bundesstraßen betrifft. In einem weiteren Schritt werden bei dem Lärmaktionsplan in den kommenden zwei bis drei Jahren dann die Landes- und Kreisstraßen mit einbezogen. Der Lärmaktionsplan ermittelt an Hand von theoretischen Werten die Lärmbelastung. Daraufhin werden Vorschläge unterbreitet, die die Lärmbelastung reduzieren sollen. Diese können von Geschwindigkeitsreduzierung, über Belagsveränderungen bis zur Ausgrenzung des Schwerlastverkehrs zu bestimmten Zeiten reichen. Einige Vorschläge sind sehr kostenintensiv, eine Geschwindigkeitsreduzierung ist die einfachste Möglichkeit, für die sich die Gemeinde entschieden hat. Bis das Ganze realisiert ist, kann dies aber noch 2 – 3 Jahre dauern. Dies könnte auch dazu führen, dass für die Kreisstraßen 30 km/h-Zonen ausgewiesen werden.

Zuerst trägt der Vorsitzende die Unfallstatistik der letzten beiden Jahre vor. Die Zahlen wurden von der Polizei bereitgestellt und umfassen den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 17.08.2021. Es kam zu fünf Unfällen, davon zwei mit Personenschaden, davon einer mit schwerem Personenschaden. Drei der fünf Unfälle passierten außerorts. Ein Unfall mit Personenschaden ist auf einen alkoholisierten Radfahrer zurückzuführen. In keinem der Unfälle ist als Unfallursache überhöhte Geschwindigkeit angegeben. Lediglich nicht angepasste Geschwindigkeit (z. B. bei Glätte oder Nässe) wurde bei einem Unfall als zweite Unfallursache angegeben. Somit gibt es keine Unfälle, die auf überhöhte Geschwindigkeit zurückzuführen sind. Für die Polizei gibt die Statistik auch keinerlei Grund für verkehrsrechtliche Maßnahmen, da es keine Unfallschwerpunkte oder -häufigkeiten gibt.

Im Weiteren berichtet OV Sauer über die Geschwindigkeitsmessergebnisse. Gemessen wurde in der Dorfstraße Höhe Haus Nr. 76 in beide Richtungen und in der Nußbacher Straße.

Dorfstraße Richtung Ortsmitte, Tempo 50 erlaubt, Messung vom 17.03.21, 7 Uhr bis 02.04.21, 22 Uhr:

Gefahrene Fahrzeuge (durchschnittlich am Tag): 308 Durchschnittsgeschwindigkeit: 40 km/h

Höchstgeschwindigkeit: 88 km/h

Zwischen ca. 6-8 Uhr, ca. 12-13 Uhr und ca. 16-18 Uhr fuhren die meisten Autos (stündlich ca. 25). Nachts zwischen 22 und 5 Uhr tendiert der Verkehr gegen null.

Dorfstraße Richtung Waldfestplatz, Tempo 50 erlaubt, Messung vom 02.03.21, 10 Uhr bis 16.03.21, 20 Uhr:

Gefahrene Fahrzeuge (durchschnittlich am Tag): 296 Durchschnittsgeschwindigkeit: 38 km/h

Höchstgeschwindigkeit: 78 km/h

Zwischen ca. 6-8 Uhr, ca. 12-13 Uhr und ca. 16-18 Uhr

fuhren die meisten Autos (stündlich ca. 25). Auch hier tendiert der Verkehr in der Nachtzeit gegen null.

Nußbacher Straße beim Kindergarten Richtung Ortsmitte, Tempo 30 erlaubt, Messung vom 16.06.21, 7 Uhr bis 01.08.21, 21 Uhr:

Gefahrene Fahrzeuge (durchschnittlich am Tag): 484 Durchschnittsgeschwindigkeit: 30 km/h

Höchstgeschwindigkeit: 72 km/h (Freitag zwischen 21 und 22 Uhr)

Zwischen ca. 6-19 Uhr an den Werktagen gibt es gleichmäßiges Verkehrsaufkommen, zwischen 22-5 Uhr wurden insgesamt max. ca. 15 Fahrzeuge gemessen.

Durch das Tempolimit beim Kindergarten auf 30 km/h konnte die Durchschnittsgeschwindigkeit in den letzten Jahren von ca. 45 km/h auf 30 km/h reduziert werden.

Grundsätzlich kann man sagen, dass es sich bei den Höchstgeschwindigkeiten um einzelne Ausreißer handelt, die entweder in den späten Abendstunden oder nachts unterwegs waren. Zu den Schulzeiten gibt es keine Auffälligkeiten. Am Wochenende fahren weniger Fahrzeuge. Nachts ist sehr geringes Verkehrsaufkommen. In der Regel fahren nachts nur 2 Fahrzeuge pro Stunde.

Alles in allem gibt es kein Grund zur Beunruhigung. Die Geschwindigkeitsüberschreitungen liegen im Vergleich zu anderen Messstellen im unteren Bereich. Bußgeldbewährte Überschreitungen würden deutlich unter 10 Prozent liegen.

Diskussion:

ORin Friedenauer fragt nach einem Ausreißer beim Verkehrsaufkommen in der Statistik. OV Sauer ist nichts bekannt. Es sieht aber so aus, als ob hier in einer Zeile die Fahrzeuge des ganzen Monats zusammengerechnet wurden, was durch eine Nachprüfung auch bestätigt wird.

OR Mäntele führt aus, dass er zu den objektiven Zahlen aus der Statistik noch weitere objektive Argumente hinzufügen wolle. So sei es unbestritten, dass ein Fahrzeug bei 50 km/h lauter ist und einen längeren Bremsweg benötige, als bei 30 km/h. Die Diskussionen im Ort zeigen, dass Tempo 30 ein bekundeter Wille von einigen Nesselrieder Bürgern ist. Selbst in Großstädten wie Paris versucht man mit Tempo 30 den Lärm und die Luft zu verbessern. In Appenweier wird es einen Lärmschutzplan geben. Das Thema Lärm rückt immer mehr in den Fokus. Deshalb ist er ein Befürworter von Tempo 30 im ganzen Dorf, wo es möglich ist.

OR Männle pflichtet OR Mäntele bei und ergänzt das Thema Gefährdung. Er gibt zu bedenken, dass nicht immer erst etwas passieren sollte, bis etwas geändert werde. In absoluten Zahlen entsprächen die Tempoüberschreitungen ca. 600 Übertretungen, was er sehr viel finde. Durch die Geschwindigkeitsbegrenzung reduzierten sich auch die Gefahren.

OR Bähr ergänzt, dass Geschwindigkeitsbegrenzungen nicht ohne triftigen Grund erfolgen könnten. Er befürwortet aber, dass Gefahren minimiert werden sollten, wo dies möglich sei. Er gibt zu bedenken, dass zur Schulzeit viele Kinder, teilweise mit ihren Fahrzeugen, am Verkehr teilnehmen. In der oberen Dorfstraße gibt es keinen abgetrennten Gehweg. Die Fahrbahn ist lediglich mit einem Schrammbord vom Gehweg getrennt. Auch parkende Autos stellen dort ein Problem dar. Bei Tempo 30 reduziert sich hier das Risiko von schweren Unfällen, da der Bremsweg reduziert ist. Nach Abwägung der einzelnen Argumente stimme er auch für Tempo 30, um das Unfallrisiko für Kinder deutlich zu senken.

OV Sauer erklärt, dass das Schrammbord im Bereich der oberen Dorfstraße nicht als Teil des Gehweges ist, sondern als Teil der Straße. Als die Straße ausgebaut wurde, wurde der Ausbau mit dem Schrammbord ausdrücklich so gewählt, um den Fußgängern auf dem Gehweg einen besseren Schutz zu gewährleisten. Wichtig war ein durchgängiger Gehweg, der wegen der Hofeinfahrten nicht durchgängig mit einem Hochbord möglich gewesen wäre. Durch das Schrammbord wird die Straße optisch verschmälert und auch ein akustischer Warnschutz beim Befahren der Pflasterfläche herbeigeführt, was zu Geschwindigkeitsverringerung und zu einem verbesserte Schutz der Fußgänger führe.

ORin Friedenauer geht davon aus, dass zur damaligen Zeit sicher gut abgewogen wurde, dennoch findet sie die Sicherheit für Kinder in diesem Bereich nicht gut. Die Kinder können nicht eindeutig erkennen, wo der Gehweg endet. Eine Kombination aus Hoch- und Schrammbord wäre nach ihrer Meinung besser gewesen. Bei den vorgestellten Verkehrszahlen gibt sie zu bedenken, dass es doch zu einigen Überschreitungen kam. Die Leute fahren bei Tempo 50 oftmals bis zu 70 km/h. Hier halten sich die Geldbußen noch in Grenzen. Mit einer Reduktion auf 30 sinken automatisch die Höchstgeschwindigkeiten. Abgesehen von den objektiven Zahlen findet sie, dass man die subjektiven Meinungen der Bevölkerung durch die Unterschriftenaktion nicht außer Acht lassen sollte. Die Bürger in der oberen Dorfstraße ab dem Gasthaus Engel aufwärts erhielten dadurch mehr Wohn- und Lebensqualität, was man den Leuten nicht absprechen könne. Durch das Neubaugebiet werden zukünftig mehr Fahrzeuge unterwegs sein. Die Bauphase, die mehrere Jahre dauern wird, wird vorübergehend zu höherem Lastverkehr und Lärm sorgen. Mit der Geschwindigkeitsreduktion könnte zumindest der Lärm und auch die Abgase vermindert werden. Die "Geschwindigkeitsausreißer" lägen dann nicht mehr bei ca. 70 km/h, sondern bei ca. 50 km/h. Sie sieht nur Vorteile für Tempo 30. Lediglich alte Gewohnheiten müssten aufgegeben werden. Für die Kreisstraße tendiere sie für freiwillig 40. Sie möchte gerne heute darüber abstimmen.

OV Sauer erklärt, dass die Fahrzeugdichte auf der Kreisstraße in Nesselried im Vergleich zu anderen stark befahrenen Straßen wie der B 3 in Appenweier eher niedrig ist. In den Wohngebieten wird in der Regel nicht schneller als 30 gefahren. Hier mache es keinen Unterschied, ob Zone 30 eingerichtet ist oder nicht. Freiwillig Tempo 40 könne er sich zwar auch vorstellen, sieht aber die hohen Kosten als negativ. Sobald der Lärmaktionsplan in Appenweier beschlossen ist, kann es hier aber zu Regelungen kommen, die die Gesamtgemeinde betreffe. Unter Umständen widersprechen diese Maßnahmen dann der Entscheidung zu freiwillig 40. Somit wäre unnötig Geld ausgegeben. Ohne die teuren Messgeräte nur mit Schildern, macht freiwillig 40 keinen Sinn.

1. Beschlussvorschlag:

Die Beschlussfassung soll in einer der kommenden Sitzungen stattfinden, wenn der Ortschaftsrat vollständig ist.

1. Beschluss: abgelehnt mit einer Ja-Stimme und vier Nein-Stimmen

2. Beschlussvorschlag:

Auf allen Straßen, auf denen es möglich ist, soll Zone 30 (mit rechts-vor-links-Regelung) eingeführt werden.

2. Beschluss: bewilligt mit vier Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme

3. Beschlussvorschlag:

Auf der Kreisstraße (Dorfstraße und Nußbacher Straße)

soll freiwillig Tempo 40 eingeführt werden.

3. Beschluss: abgelehnt mit drei Nein-Stimmen und zwei Ja-Stimmen

TOP 3) Bekanntgaben, Sonstiges

Vom Bauamt kommt die Nachfrage, ob die Oktobersitzung um eine Woche vorverlegt werden könnte. Die Räte haben keine Einwände. Somit wird die Oktobersitzung auf Mittwoch, 13.10.21, 19 Uhr verlegt.

Brennerhütte:

Die neu gebaute Brennerhütte im Finstertal erfreut viele Besucher. Es handelt sich um eine Schutzhütte, die von jedem Passanten zu einer Rast genutzt werden darf. Mittlerweile wird die Hütte auch für länger dauernde Veranstaltungen, wie Junggesellenabschied, Kindergeburtstag oder ähnliches genutzt. Es wurden bereits Fälle gemeldet, wo es zu Überschneidungen und Missverständnissen kam. Um dies zu vermeiden, wird vorgeschlagen, dass sich Personengruppen, die sich länger dort aufhalten wollen, bei der Ortsverwaltung melden sollen, um dies besser zu koordinieren.

OR Bähr findet die Idee grundsätzlich gut, gibt aber zu bedenken, dass die Hütte nicht mit dem Waldspielplatz zu vergleichen sei. An der Brennerhütte gibt es keinen Strom, kein Wasser und kein WC. Es handelt sich auch nicht um einen Grillplatz. Es wäre bei einer längeren Nutzung auch zu bedenken, ob man Geld dafür verlange. Es sollte nicht zu einem Festplatz ausarten und die Sauberkeit müsse gewährleistet sein.

Der Vorsitzende deutet an, dass evtl. ab nächstem Jahr beantragt wird, dort Trauungen durchzuführen. Spätestens dann müsste die Gemeinde Bescheid wissen und von ihrem Verfügungsrecht Gebrauch machen.

Da eine Abstimmung nicht möglich ist, schlägt OV Sauer vor, im Mitteilungsblatt einen Vermerk zu machen. Die Räte erklären sich damit einverstanden.

ORin Friedenauer hat noch drei Anfragen:

1. Defibrillator

Es soll geprüft werden, ob der in der Halle befindliche Defibrillator evtl. an der Halle außen angebracht werden könne, damit er durchgängig zugänglich wäre. Die Ortsverwaltung wird dies klären.

2. Busverbindung:

ORin Friedenauer hat noch zwei Schulkinder, die in verschiedene Richtungen auf den Busverkehr angewiesen sind. Die Verbindungen sind grundsätzlich schlecht. Lediglich zu den Hauptzeiten ist eine Verbindung möglich. Nachmittags gibt es oftmals nur eine Verbindung in eine Richtung. Eine Rückkehr mit einem späteren Bus ist nicht möglich. Sie fragt nach, ob die Gemeinde an der Mobilitätsumfrage des LRA teilnimmt und ob es die Möglichkeit gebe als Gemeinde einen Bedarf zu äußern oder ob sie als Privatperson agieren solle.

OV Sauer bittet ORin Friedenauer Anregungen mit Lösungsvorschlägen direkt an ihn zu schicken. Diese kann er dann zur Anhörung bei der nächsten Fahrplanänderung vorbringen. Zusätzliche neue Strecken werden schwierig werden, da die Frequentierung der Fahrgäste, abgesehen von den Schülern, zu gering ist.

3. Jubiläumsbaum

Die gepflanzte Silberlinde, die als Jubiläumsbaum am Weilerhof gepflanzt wurde, hat sich gut entwickelt. Leider ist

der Standort ungeeignet, um an dem Sitzplatz Schatten zu spenden. Als Anregung würde sie die Pflanzung eines weiteren kleineren Baumes vorschlagen, wie ein Feldahorn oder eine Eberesche, um die Sitzgruppe gemütlicher zu gestalten.

OV Sauer erklärt, dass die Standortauswahl schwierig war. Es sind Grenzabstände und die Interessen der angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzung zu berücksichtigen. Frau Friedenauer soll einen Vorschlag zur Bepflanzung machen, damit das geprüft werden kann.

Wahlnachlese zur Bundestagswahl

Ich möchte mich bei allen Wählern, die bei der Bundestagswahl am vergangenen Sonntag von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben, bedanken. Die Wahlbeteiligung in Nesselried war wieder deutlich höher als in den anderen Ortsteilen und lag inklusive der Briefwähler über 82 Prozent, was das hohe Demokratieverständnis der Nesselrieder Bevölkerung widerspiegelt.

Auch allen Wahlhelfern ein herzliches Dankeschön, die mit ihrem Engagement dazu beigetragen haben, dass die Wahl so reibungslos abgelaufen ist und die Auszählung der Stimmen zu einem schnellen Ergebnis kam.

Ortsverwaltung Nesselried

- Ortsvorsteher Klaus Sauer -



Liebe junge und junggebliebene Senioreninnen und Senioren,

wir laden Euch ein, Erntedank mit uns zu feiern. Dazu treffen wir uns am Mittwoch, den 13.Oktober um 14:30 Uhr endlich wieder im Pfarrheim.

Erntedank findet sich in allen Kulturen und Religionen der Welt, da die Ernte schon immer eine wichtige Rolle für das Überleben darstellte. Was bedeutet Erntedank heute? Wir wollen mit Euch zusammen darüber nachdenken und einen gemütlichen und interessanten Nachmittag verbringen. Und was passt besser zu Erntedank als Neuer Wein und Zwiebel-/ Rahmkuchen.

Damit wir uns wieder im Pfarrheim treffen dürfen, sind folgende Corona- Regeln zu beachten: Wie auch in der Gastronomie ist ein Mundschutz bis zum Platz zu tragen, ebenfalls beim Gang zur Toilette und am Schluss der Veranstaltung, außerdem gilt: geimpft oder genesen.

Wir freuen uns auf zahlreiche neue und alte Gesichter Euer Leitungsteam

Frauengemeinschaft Nesselried

Herbstwanderung, Freitag, den 08. Oktober 2021

Liebe Mitglieder der Frauengemeinschaft Nesselried, auch wir wollen nun wieder aktiv werden und Euch einladen zu einer Wanderung auf dem Höfe- und Historienweg in Nesselried.

Susanne Proboscht wird mit dabei sein und uns die Wegeund Höfetafeln, mit sicher heiteren Anekdoten, erläutern. Nach der Führung laden wir ein zu Neuem Wein und Flammenkuchen.

Um uns darauf einstellen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Lucia Wiegert, Tel. 59217,

gerne auch auf den Anrufbeantworter.

Wir treffen uns um 14 Uhr beim Rathaus und freuen uns auf viele Wanderinnen.

INFO: Mitgliedsbeiträge für 2020 und 2021

Die Mitgliedsbeiträge für 2020 und 2021 werden in den nächsten Tagen bzw. Wochen eingezogen. Es grüßt das Vorstandsteam

"MUSIK MARSCHIERT"

Am vergangenen Wochenende kamen bei strahlendem Sonnenschein 50 Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Nesselried in der Rebstockhalle zusammen, um bei einem Marschmusik Workshop unter professioneller Anleitung das "Marschieren" zu üben.

Speziell zu diesem Anlass hatte Dirigent Mathias Katzmann den Dozenten Reiner Mäder, ehemaliger Tambourmajor und Musikzugführer beim Heeresmusikcorps Ulm und Vorsitzender des Fachbereichs "Marschmusik" des Blasmusikverbands Baden Württemberg eingeladen.

Der Workshop begann bereits am Freitagabend mit ersten Lerninhalten zu den Abläufen des Marschierens mit Musik für den Dirigenten Mathias Katzmann und seinem Vizedirigenten Loris Sauer. Dies bildete die Grundlage für den darauffolgenden Tag, der für das Schlagzeugregister bereits am Vormittag begonnen hatte. Die Signale für das Anmarschieren, den Lockmarsch der vom Schlagwerk ausgeführt wird, oder das Anhalten wurden mit Reiner Mäder und den Dirigenten erarbeitet und umgesetzt.

Am frühen Nachmittag war das Orchester komplett in der Rebstockhalle versammelt. Jedem einzelnen Register wurde von Reiner Mäder die Grundlage des Marschierens mit der Grundhaltung des Musikinstruments und der Aufstellung aufgezeigt und geduldig eingeübt. Hierbei kam der Lockmarsch der nun von den Piccolo Flöten unterstützt wurde, zum Einsatz. Nach intensivem Training ging es nach draußen um dort das Erlernte rund um die Rebstockhalle umzusetzen. Hierbei achtete Reiner Mäder auf die Aufstellung und Formation der Musikerinnen und Musiker. Ersten Versuchen mit Ausrichtung und Schwenkung auf dem Hartplatz neben der Rebstockhalle folgte ein erfolgreicher Marsch mit klingendem Spiel durch das Unterdorf.

Zahlreiche Anwohnerinnen und Anwohner kamen auf die Straße und erfreuten sich am unerwartenden Spiel des Musikvereins Nesselried.



SVN - Glanzloser Auftritt in Waltersweier

Unser SVN kam am vergangenen Spieltag leider nicht über ein mageres 1:1-Unentschieden beim deutlich tiefer angesiedelten SV Waltersweier hinaus. Dabei konnten unsere Jungs zunächst praktisch vom Anpfiff weg in Führung gehen, als Vincent Kaiser den direkt nach vorne gespielten Pass verlängerte und Jacob Vollmer unmittelbar zur 1:0-Führung vollendete. Im Anschluss hätte Waltersweier wiederum fast postwendend den Ausgleich erzielt, doch zunächst konnte noch gerettet werden. Unser SVN zeigte sich danach zunächst feldüberlegen und kam immer wieder in Torraumnähe. Der SVW blockte jedoch immer wieder den entscheidenden Ball ab und fand zunehmend auch besser in die Partie. In der 16. Minute konnte Raufeisen mit einem Schuss aus 20 Metern dann den 1:1-Ausgleich erzielen. Anschließend fand unser SVN bis zur Halbzeit nicht mehr wirklich ins Spiel und Waltersweier war nun sogar chancentechnisch leicht überlegen. Nach der Halbzeit waren unsere Jungs dann bemüht, kamen aber vornehmlich nur durch Standardsituationen noch zu Möglichkeiten. Dabei trafen allein Kaiser und Fies insgesamt dreimal Aluminium, sodass schlussendlich auch ein wenig Pech mit im Spiel war. Am Ende stand eine spielgerechte Punkteteilung, welche unseren Ansprüchen eigentlich nicht genügen darf.

Am nächsten Spieltag empfangen wir nun mit dem SV Lautenbach eine echte Topmannschaft. Die Renchtäler belegen derzeit den zweiten Tabellenplatz mit 13 Punkten und befinden sich auf Tuchfühlung mit dem Spitzenreiter SCO II. Auch am letzten Spieltag wurde der TuS Bohlsbach souverän mit 3:0 geschlagen. Mit dem Ligabestwert von 17 erzielten Treffern stellt der SVL aktuell insbesondere in der Offensive eine echte Herausforderung dar. Klar ist, dass sich unsere Jungs gegen Lautenbach deutlich steigern müssen im Vergleich zur Leistung gegen Waltersweier, wenn man nicht als Verlierer vom Platz gehen will. Die Leistungen unseres SVN sind derzeit noch äußerst schwankend, selbst innerhalb eines Spiels bekommen unsere Zuschauer aktuell teils sehr verschiedene Spielphasen zu sehen. Unsere Jungs müssen sich an einem Gradmesser wie Lautenbach nun wieder hochziehen und wieder an die eigene Stärke glauben. Wenn hier gepunktet werden kann, kann dies vielleicht mal eine kleine Initialzündung für den weiteren Saisonverlauf sein!

Unsere Reserve konnte dank Toren von Philipp Gutenkunst, Andy Leible und Paul Hellrung einen 3:0-Erfolg gegen Waltersweier II einfahren.

So., 03.10., 13:00 Uhr: SVN II - SV Lautenbach II

So., 03.10., 15:00 Uhr: SVN - SV Lautenbach







Urloffen



Aus dem Rathaus

Absage des Urloffener Jahrmarktes mit Meerrettichfest

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger.

Es sah so aus, dass das traditionelle Meerrettichfest in Urloffen stattfinden könnte. Das Konzept – wenn auch in einer schlankeren Form, stand fest. Die drei bewirtenden Vereine sowie die Verwaltung freuten sich, endlich wieder aktiv sein zu dürfen.

Wenn auch nur auf Sparflamme und ohne Eventbühne, so war die Bewirtung im Meerrettichzelt, am Weinstand und am Bierstand geplant. Ein entsprechendes Hygienekonzept war mit dem Ordnungsamt bereits abgestimmt.

Aufgrund der Großbaustelle in der Hanauerstraße wird der innerörtliche Verkehr zum Gewerbegebiet Muhr, derzeit über die Meerrettichdorfstraße und die nördliche Hauptstraße umgeleitet.

Zusammen mit der Genehmigungsbehörde im Landratsamt für Straßenverkehr & ÖPNV sieht man nach intensiven Überlegungen davon ab, eine weitere innerörtliche Straße zu sperren

Eine Umleitung über eine weitere Ausweichstraße ist aufgrund des Schwerlastverkehrs auch im Hinblick auf die Gefahrenträchtigkeit, nicht möglich. Die Verantwortlichen richten sich nach der Empfehlung der Behörde und sagen den Jahrmarkt mit Meerrettichfest ab.

Diese Entscheidung ist allen Beteiligten nicht leicht gefallen!

Es wäre ein richtiges und wichtiges Zeichen gewesen, das Meerrettichfest mit Jahrmarkt durchzuführen. Zumal auch die Marktkaufleute in den letzten Monaten, bedingt durch die Pandemie, große finanzielle Einbußen hatten.

Umso mehr freut es uns nun, dass der Musikverein Urloffen am 10. Oktober unser traditionelles Meerrettichgericht "zum Mitnehmen" anbietet.

Pamela Otteni-Hertwig
-Ortsvorsteherin-



Bundestagswahl 2021

Liebe Mitbürgerinnen,

liebe Mitbürger,

am Sonntag wurde der 20. Deutsche Bundestag gewählt.

In Urloffen gaben von 3449 wahlberechtigten Personen 1199 (34,8%) Personen ihre Stimme im Wahllokal ab. 1435 Personen (41,6%) haben Briefwahl beantragt. Zusammenfassend lag damit die Wahlbeteiligung der Bürgerinnen und Bürger aus Urloffen bei 76,4%.

Unter Einhaltung aller Hygiene- und Abstandsregelungen und dem disziplinierten Verhalten der Wählerinnen und Wähler sowie den Wahlhelfern konnte der Wahltag reibungslos vonstattengehen.

Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Wahlhelfern, die bei der Durchführung der Bundestagswahl verantwortungsvoll mitgeholfen haben! Gleichwohl bedanke ich mich bei allen wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger für Ihre Wahlbeteiligung an der Bundestagswahl.

Pamela Otteni-Hertwig, Ortsvorsteherin



Oldtimerfreunde Urloffen treffen sich im "Gasthaus Chevalier"

Die Oldtimerfreunde treffen sich bereits wieder am Dienstag, 05.10.2021 um 19:00 Uhr im Gasthaus "Chevalier" in Urloffen.

Gäste und Oldtimerfreunde sind herzlich willkommen.

Musikverein Urloffen

Unsere fleißigen Musikerinnen Theresa Sauer, Lena Kimmig, Mina Glatt, Anastasia Degraf und Katharina Kron haben am Montagnachmittag für Kinder aus der Gemeinde Appenweier ein Ferienprogramm gestaltet. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder einen Regenmacher, Kastagnetten-Tiere, Rasseln und eine Mini-Gitarre bauen. Vor allem bei den Kastagnetten-Tieren zeigten die 12 Kinder Kreativität. So entstanden am Ende des Tages Krokodile, Löwen, Nashörner, Robben und Kaninchen. In einem lustigen Spiel konnten die Kinder ihre neugebauten Rasseln und Kastagnetten direkt ausprobieren. Alles in allem war es ein gelungener musikalischer Nachmittag in den Ferien.



ASV Urloffen

Perspektivteam des ASV Urloffen am Samstag mit Heimrecht. Gast ist der KSV Wollmatingen.

Während die Bundesligamannschaft kampffrei (Weltmeisterschaftspause) hat, heißt es für unser Perspektivteam an diesem Wochenende gleich zweimal anzutreten. Am Freitag, 01.10. geht die Reise zum SV Eschbach 1967 (Kampfbeginn 20:30 Uhr). Am Samstag 02.10.kommt es in der ASV Halle zu einem weiteren Heimkampf. Zu Gast ist dann der Tabellennachbar KSV Wollmatingen. Kampfbeginn in der ASV-Halle ist 20:00 Uhr.

Am letzten Samstag gastierte der KSV Tennenbronn II im Verbandsligakampf in der Athletenhalle in Urloffen. Das Duell konnten unsere Ringer mit 21:10 für sich entscheiden. 57kg (Freistil): Nicht viel Federlesens machte Justin Federer im Kampf der beiden Jugendringer. Der Drittplatder Deutschen A-Jugend-Meisterschaften herrschte seinen Kontrahenten nach Belieben und legte mit vielen Beinangriffen den Weg zum Sieg. Nach knapp einer Minute war der Kampf mit TÜPS (Technisch Überlegener Punktsieg) vorbei. (4:0) 130kg (gr.-röm.): Exakt in der gleichen Zeit konnte Zoel Pirajean seinen Kontrahenten Jonas Schondelmaier auf Schulter besiegen. (8:0) 61kg (gr.-röm): David Kiefer ging stilartverkehrt im Kampf gegen Jakob Moosmann auf die Matte. Der Gast aus Tennenbronn konnte den Urloffener gleich zu Beginn überraschen und gewann mit einem Schultersieg. (8:4) 98kg (Freistil): Keine Probleme hatte Altmeister Lucian Vilcu mit Eduard Jung. Der Urloffener Jugendtrainer konnte sein Gegenüber nach einer Minute schultern. (12:4) 66kg (Freistil): Max Brenn hatte mit Timo Moosmann den besten Gästeringer als Gegner. Moosmann, der bis 2019 drei Jahre für den RC Merken-Düren in der Bundesliga auf die Matte ging, spielte seine ganze Erfahrung aus. Trotz einem engagierten Kampf des Urloffener Nachwuchstalent konnte er den TÜPS Sieg von Timo Moosmann nicht verhindern. (12:8) 86kg (gr.-röm): Ausgeglichen verlief der Kampf zwischen Anton Schwarzkopf und Frederik Mrokon. Am Ende gelang es dem Gast aus Tennenbronn den Kampf mit 3:2 Punkten zu gewinnen. (12:9) 71kg (gr.-röm.): Einen intensiven Kampf lieferten sich Patrik Köhli und Gast Jens Staiger. Furios legte der Tennenbronner los, nach knapp einer Minute führte er schon mit 6:0 Punkten. Doch Patrik Köhli packte sein Kämpferherz aus und holte Punkt für Punkt auf. Am Ende reichte es nicht ganz und er musste sich hauchdünn mit 5:6 geschlagen geben. (12:10) 80kg (Freistil): Ein Kampf fürs Freistil-Lehrbuch zeigte Marius Atofani im Kampf gegen Matteo Lehmann. Mit tollen Aktionen wie Kopfklammern, konnte er den Gast mehrfach in eine gefährliche Lage bringen. Nach knapp zwei Minuten machte Atofani den Sack zu und schulterte seinen Kontrahenten. (16:10) 75kg (Freistil): Keinen Gegner hatte Joshua Knosp und bekam die vier Mannschaftspunkte kampffrei. (20:10) **75kg (gr.-röm.):** Im letzten Kampf des Abends trafen Raphael Langenecker und Hadis Vehapi aufeinander. Einen Einstand nach Maß hatte der Urloffener und führte nach nur 20 Sekunden mit 6:0 Punkten. Der Gast konnte sich im weiteren Kampfverlauf besser auf Langenecker einstellen und hielt das Duell offener. Am Ende gewann der Urloffener das Duell mit 9:7 Punkten. (21:10)

Unsere dritte Mannschaft musste sich gegen die RG Lahr II mit 8:18 geschlagen geben. Die Punkte erkämpften Simon Huber (4) und Aram Shikho (4).

ASV Urloffen Fünf Jugendringer des ASV Urloffen bei den Deutschen B-Jugendmeisterschaften



Mit der Nominierung von gleich fünf Jugendringer des ASV Urloffen zur den Deutschen B-Jugendmeisterschaften (Freitag, 01.10. bis Sonntag 03.10.) durch den südbadischen Ringerverbandes wurde erneut die sehr gute Jugendförderung des ASV Urloffen bestätigt.

Im freien Stil werden **Timo Sauer** und **Marius König** in Ladenburg (Nordbaden) auf die Matte gehen. Timo Sauer wird in der Klasse bis 38 kg, Marius König in der Klasse bis 48 kg antreten.

In Torgelov (Mecklenburg-Vorpommern) werden Florian Ludwig (38 kg),Jan Hiebsch (52 kg) und Mario Kiefer (62 kg) im griechisch-römischen Stil den ASV Urloffen präsentieren.

Die aktiven Sportler, die Trainer, die Vorstandschaft und die Jugendleitung wünschen unseren Jugendringer eine gute Auslosung und einen guten Wettkampf bei den Deutschen B-Jugendmeisterschaften.

Ihr ASV Urloffen

Arbeitskreis Urloffener Ortsgeschichte informiert: Er ist wieder da!

Gemeint ist der soeben erschienene "Historische Urloffener Kalender 2022", der vom Arbeitskreis Urloffener Ortsgeschichte bereits im vierten Jahr herausgebracht wird. Auf zwölf Monatsblättern und dem Deckblatt hat der Verein wieder Fotografien der vergangenen Jahrzehnte ausgewählt und den jeweiligen Jahreszeiten im Kalender zugeordnet. Dabei wurden Aufnahmen von Ereignissen und Festen, genauso wie kirchliche Anlässe und das Vereinsleben oder Klassenbilder in den Fokus gerückt und den Betrachtern zugänglich gemacht. Wer somit alle bereits erschienenen Kalender sein eigen nennt, verfügt schon über 72 Aufnahmen aus Urloffens Vergangenheit, die im Laufe der Jahre eine unschätzbar wertvolle Bildersammlung ergeben, die es ohne den Kalender nicht gäbe. Die Käufer, wie auch die Kinder und Enkel können sich so noch in vielen Jahren in Urloffens Vergangenheit entführen lassen. Der Kalender kostet wieder 5 EUR und ist wegen dem nicht stattfindenden Meerrettichfest beim Oktober-Dorfmärkt, bei der Ausgabe des "Meerrettich to go" des Musikvereins am 10.10.21 im Rathaushof, beim Bücherflohmarkt der Bücherei Salamander im Bürgerzentrum und jeweils am Samstagvormittag im ehemaligen Lebensmittelgeschäft unseres Mitglieds Edmund Späth zu erwerben. Auch bei der Ortsverwaltung Urloffen und bei den Vereinsmitgliedern ist der Kalender zu bekommen. Der

Erlös des Kalenders wird benötigt für die Digitalisierung von historischen Bildern und Dokumenten, was gleichfalls wieder dem ganzen Ort zugute kommt.



Urloffener Frauenkreis lädt ein:

Handarbeitsgruppe trifft sich wieder

Nach langer Zwangspause ist es wieder soweit. Die Handarbeitsgruppe unseres Vereins trifft sich am Dienstag, dem 5. Oktober 2021 um 14.00 Uhr wieder im Vereinsraum im Bürgerzentrum Wer Lust zum Häkeln oder Stricken hat, findet hier erfahrene Mitstreiter, die gerne weniger Geübten weiterhelfen, wenn es erforderlich ist. Wir freuen uns wieder auf eine große Teilnehmerschar.

Das Team vom Frauenkreis

Hurra, wir spielen wieder!

Die Sommerzeit neigt sich dem Ende, die Tage werden kürzer. Grund genug, sich im Vereinsheim des Urloffener Frauenkreises im Bürgerzentrum wieder zum beliebten Spiele-Nachmittag zu treffen. Leider hat uns die Pandemie das gemeinsame Spielen im vergangenen Winter vermiest. Umso mehr freuen wir uns, jetzt endlich mit den monatlichen Spiele-Nachmittagen wieder starten zu können. Spiele sind vorhanden, wer eigene Spiele hat, darf diese aber auch gerne mitbringen Der erste Spiele-Nachmittag findet am Dienstag, dem 5. Oktober 2021 im Vereinsraum im Bürgerzentrum statt. Beginn ist um 14.00 Uhr. Hinweis: Wer einmal dabei war, kommt gerne wieder, denn Spielen in der Gruppe macht Spaß.

Auf regen Besuch freut sich das Frauenkreis-Team

+++ FV Urloffen aktuell +++ FV Urloffen aktuell +++

Vergangenen Freitag war die erste Mannschaft des FV Urloffen zu Gast bei der SG Freistett/ Rheinbischofsheim. Leider mussten wir uns mit einem 2:1 geschlagen geben. Das Tor schoss Melvin Soth.

Der FV Urloffen 2 gewann 9:0 gegen die SG Freistett/ Rheinbischofsheim 3. Tore durch Benedikt Pont (3x), Adrian Pont (3x), Benedikt Benz und Steven Braun (2x).

So geht es nächste Woche weiter: 01.10.2021

C-Jugend:

SG Nesselreid - SG Oppenau um 18 Uhr

02.10.2021

D-Jugend:

SG Appenweier 2 - DJK Tiergarten-Haslach um 12 Uhr

E-Jugend:

FV Urloffen - SV Ulm um 13 Uhr

A-Jugend:

SG Kork - SG Appenweier um 13 Uhr

D-Jugend:

SG Appenweier - SG Bohlsbach um 13:15 Uhr

C-Jugend:

SG Nesselreid 2 - SG Oppenau 2 um 14 Uhr

B-Jugend:

SG Urloffen - SG Haslach um 15:30 Uhr

03.10.2021

F-Jugend:

FV Urloggen - FV Wagshurst um 10:30 Uhr

Herren:

FV Urloffen 2 - SG Nußbach/Bottenau 2 um 13 Uhr FV Urloffen - SG Nußbach/Bottenau um 15 Uhr

Damen:

SG Appen/Url/Leg - SV Schapbach um 17 Uhr

Der FV Urloffen freut sich auf Euer kommen!

Vorstandschaft FV Urloffen 1946 e.V.

Kameradschafts- & Heimatbund 1858 e.V. Urloffen



ACHTUNG

Am kommenden Sonntag, 3.Oktober ist ab 10 Uhr ist unser Vereinsheim wieder zum Stammtisch geöffnet. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Für den 9.Okt. haben wir eine Fahrradtour geplant. Dazu treffen wir uns bei ak-

zeptablem Wetter um 10:30 Uhr am Vereinsheim. Christian wir eine Strecke von ca. 30 km für uns planen. Kameradschafts- & Heimatbund Urloffen e.V.

DRK Gymnastik

Ab Oktober können wir mit neuem Hygienekonzept und unter Beachtung der 3-G-Regeln wieder durchstarten. "Mittwochsturnen Fit" ab 06.10.2021 um 15:00 Uhr.

"Donnerstag-Sitzgymnastik" ab 07.10.2021 um 15:00 Uhr. Jeweils in der Schauenburgturnhalle Urloffen.

Bitte Impfpass oder Tagestest mitbringen.

Neue Mitturner sind herzlich Willkommen.

Auskünfte unter Telefonnummer 1383

Die Übungsleiterin



Kirchliche Mitteilungen



Agape – Kirche

Bahnhofstraße 59, Appenweier Mail: info@agape-kirche.de Telefon: 07802/703819

Agape – Kirche

Bahnhofstraße 59, Appenweier Mail: info@agape-kirche.de Telefon: 07802/703819

Freitag, 18:00 Uhr Royal Rangers Stammtreff Samstag, 18:00 Uhr Jugendgottesdienst Sonntag, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Livestream und Kindergottesdienst 11:30 Uhr Gottesdienst

Wir freuen uns auf DICH! Weitere Infos agape-kirche.de

Pfarrnachrichten der Seelsorgeeinheit **Appenweier - Durbach**

Pfarramt St. Michael Am Kirchplatz 13, 77767 Appenweier

Tel.:07805-91840 Fax 07805-918429 pfarramt.appenweier@appenweier-durbach.de www.appenweier-durbach.de Öffnungszeiten Pfarrbüro Appenweier: Di + Do 10.30-12.00 Uhr; Fr 15-17.00 Uhr

Pfarrer Thomas Dempfle

Pfarrhaus Appenweier, Tel.: 07805-918411 dempfle@appenweier-durbach.de

PRef. Stephan Thüsing, Tel.: 07805-918425 thuesing@appenweier-durbach.de

GRef'in. Corina Schadt, Tel.: 07805-918422 schadt@appenweier-durbach.de

GRef'in Rebekka Bruder, Tel.: 07805-918423 bruder@appenweier-durbach.de

Pfarramt St. Heinrich Kirchplatz 7, 77770 Durbach

Tel.: 0781-41366 Fax 0781-9480541 pfarramt.durbach@appenweier-durbach.de Öffnungszeiten Pfarrbüro Durbach: Mo, Di, 9.30 - 12.00 Uhr Do 9.30 -12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt St. Martin

Kapellengasse 1, 77767 Appenweier - Urloffen

Tel.: 07805-910570 Fax 07805-910571 Pfarramt.urloffen@appenweier-durbach.de Öffnungszeiten Pfarrbüro Urloffen: Mo, Do, Fr 10.00 – 11.30 Uhr Di 16.00 - 18.00 Uhr

Unsere Bankverbindung:

Röm. Kath. Kirchengemeinde Appenweier-Durbach

Sparkasse Offenburg – Ortenau IBAN: DE12 6645 0050 0000 0123 60 IBAN:

BIC: SOLADES10FG

TelefonSeelsorge

Wenn Sie sich etwas von der Seele reden wollen. Gebührenfrei Tel.: 0800/1110111 oder 0800/1110222

Mit Mut, Geduld und Vertrauen lernen - so wie ein Adler das Fliegen!

Einschulungsfeiern in Nesselried und Urloffen

Mit einem großen Lob für den Mut, den Schritt in die Schule zu wagen und damit einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen, hieß Schulleiterin Katharina Schmälzle die Schulanfänger auf dem Schulhof bei strahlenden Sonnenschein willkommen. Pfarrer Allgeier brachte ihnen ein Vogelnest. Er verglich die Situation der Schulanfänger mit den jungen Vögeln, die irgendwann ihr Nest verlassen und ausfliegen. Mit einem Vers aus dem Prophetenbuch Jesaja machte er den Einschulungskindern Mut: "Wenn Ihr Gott vertraut, bekommt Ihr neue Kraft und Flügel wie Adler!" Pastoralreferent Thüsing erzählte daraufhin frei die Geschichte vom kleinen Adler, der das Fliegen lernen wollte. Trotz vieler Fehlversuche holte er sich immer wieder Rat von seinen Geschwistern. Mit dem Vertrauen seines Vaters im Rücken und mit dem, was er von seinen älteren Brüdern und von seiner Schwester gelernt hatte, gelang es ihm schließlich doch zu fliegen. Denn kleiner Adler hatte verstanden, was es dazu brauchte: Ein Ziel, Geduld, Vertrauen und Mut!

Nach einem kurzweiligen Gedicht der Klasse 2a und den Grußworten von Ortsvorsteherin Pamela Otteni-Hertwig ging es für die Kinder mit Musik in die Schule, begleitet von ihren Klassenlehrerinnen.

In Nesselried gab es die Segensfeier für die Einschulungskinder mit dem kleinen Adler in der Kirche.

Wer möchte, kann die Geschichte vom kleinen Adler unter: www.appenweier-durbach.de noch einmal hören.

Herzlichen Dank für die Inspiration an Annika Hofmann (Autorin, Coach, storyteller): www.annikahofmann.de



Einschulungsfeier in Urloffen

ALLGEMEINE NACHRICHTEN FÜR DIE PFARRGEMEINDEN

HINWEISE ZU DEN GOTTESDIENSTEN Liebe Gemeinde!

Für die Feier unserer Gottesdienste gibt es auch weiterhin nur wenige Änderungen: bei Veranstaltungen und Gottesdiensten im Freien besteht keine Maskenpflicht. Bei Trauerfeiern bzw. Beerdigungen ist die Begrenzung der Personenzahl aufgehoben. Dies gilt jedoch nicht bei Feiern innerhalb geschlossener Räume und damit auch in unseren Kirchen. Auch weiterhin gelten die Abstands- und Hygieneregeln.

Für Veranstaltungen und private Feiern in unseren Gemeindezentren sind die Vorgaben der jeweilig aktuellen Landesverordnung maßgeblich.

Zur Maskenpflicht:

Verpflichtend ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nase-Schutzes, auch während des Gottesdienstes. Dazu zählen OP-Masken, FFP2-Masken und solche vergleichbarer Standards, vgl. § 1i Corona-VO. Für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren ist auch eine nicht-medizinische Alltagsmaske zulässig, jüngere Kinder sind von der Maskenpflicht befreit. Während des liturgischen Dienstes kann die Maske weiterhin abgenommen werden.

Wer in irgendeiner Weise Krankheitssymptome einer möglichen Infektion mit dem Corona-Virus zeigt, darf nicht am Gottesdienst teilnehmen; die Anzahl der Plätze sind abhängig von der Größe unserer Kirchen und der vorhandenen Sitzplätze begrenzt und entsprechend gekennzeichnet; den Anweisung der Ordnerinnen ist Folge zu leisten. Die Kontaktnachverfolgung muss gewährleistet sein. Dazu liegt in der Kirche das Kontaktformular zum Ausfüllen aus, das Sie auch auf unserer Homepage zum Downloaden finden.

Weiterhin gilt auch die Dispens von der Sonntagspflicht. ES DARF – allerdings mit Maske – WIEDER GEMEINSAM IM GOTTESDIENST GESUNGEN WERDEN! Bringen Sie bitte Ihr Gotteslob zum Gottesdienst mit! Aufgrund der Hygienevorschriften dürfen wir noch keine Gesangbücher in den Kirchen auslegen. Vielen Dank für ihr Verständnis!

Pfarrer Thomas Dempfle

ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG 2022

Die Kinder der 3. Klasse werden in unserer Seelsorgeeinheit eingeladen an der Erstkommunionvorbereitung teilzunehmen. Hierzu erhalten die Eltern der Kinder in den kommenden Tagen einen Brief mit der Einladung zu einem ersten informativen Elternabend. Falls eine Familie diesen Einladungsbrief nicht bekommt, dann melden Sie sich bitte bei Gemeindereferentin Corina Schadt (schadt@appenweier-durbach.de) oder 07805/918422) oder in einem der Pfarrbüros.

Die Infoabende für die Erstkommunionvorbereitung sind an folgenden Terminen:

- Dienstag 12. Oktober um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Urloffen
- am Dienstag 19. Oktober um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Nesselried
- am Dienstag 26. Oktober um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Appenweier
- am Mittwoch 27. Oktober um 19.30 Uhr in der Kirche St. Heinrich in Durbach

APPENWEIER + NESSELRIED

EINE STUNDE ZEIT SCHENKEN

Zeit für den Herrn. Zeit, in der anderes zurückbleibt und warten muss. Zeit zum Verweilen, zum still werden. Nichts ist wichtiger als diese Zeit, die wir beim Herrn verbringen und ihm allein schenken - ohne Vorbehalte, ohne Bedingungen.

Zeit, ihm zu begegnen.

Heute, Freitag, 1. Oktober, ehren wir Jesus in der Eucharistischen Anbetung, indem wir ihm solch eine Zeit schenken. Moderne Lobpreislieder, Gedanken und Impulse begleiten die Anbetungszeit.

Wir beginnen nach dem Rosenkranzgebet um 18.30 Uhr in der Kirche St. Michael in Appenweier.

Es ist schön, wenn sich Christen zu dieser besonderen Stunde versammeln.

RÜCKBLICK PATROZINIUM ST. MICHAEL

In einem feierlichen, gut besuchten Gottesdienst beging die Pfarrgemeinde St. Michael am Sonntag ihr Patrozinium.

Der Chor Impuls unter der Leitung von Gabriele Huber sorgte mit liturgischen Gesängen und der Begleitung des Gemeindegesangs für die passende musikalische Gestaltung.

In seiner Predigt ging Pfarrer Dempfle auf den Namenspatron St. Michael ein und auch auf die Kirche als Gemeinschaft.

In diesem Sinn erläuterten Monika Latzke und Brigitte Mans die Arbeit des Gemeindeteams im zurück liegenden Jahr. Pandemiebedingt konnten nicht alle geplanten Vorhaben durchgeführt werden.

Symbolisch verdeutlicht wurden die verschiedenen Aktionen durch Früchte aus Papier, die an einen Olivenbaum gehängt wurden. Unbeschriebene Blätter warten auf Wünsche und Anregungen aus der Gemeinde.

Im Anschluss an diesen Vortrag wurden vier Ministrantinnen und ein Ministrant aus dem langjährigen Dienst mit großem Dank und Applaus verabschiedet.

Familiärer Umzug oder berufliche und schulische neue Herausforderungen machten diesen Abschied notwendig. Ihren Ministrantendienst beendeten Felicitas Latzke, Lau-

ra Ciapetti und Marie, Johann und Anna Guiziou. Zum Abschluss bekamen die Gottesdienstbesucher als Erinnerung ein Bild des H. Michael und eine kleine süße Wegzehrung, da ein Kirchencafe noch nicht stattfinden konnte.





ERNTEDANK IN ST. MICHAEL

Eine Woche nach dem Patrozinium feiern wir in unserer Pfarrei das Erntedankfest.

Wir möchten wieder einen schönen Erntealtar gestalten. Dafür bitten wir um Erntegaben.

Bitte geben Sie diese am Freitag, 1. Oktober, abends in der Kirche ab oder am Samstagmorgen um 9.00 Uhr.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Außerdem sammeln wir wieder haltbare Lebensmittel für den Tafelladen in Offenburg, z.B. Zucker, Nudeln, Reis, Konserven, Kaffee, Schokolade.

In der Woche vor Erntedank stehen Kisten auf der Treppe zur Empore, dort können Sie die Spenden hineinlegen. Auch hierfür schon ein herzliches Dankeschön im Voraus. Gemeindeteam Appenweier

WORTGOTTESDIENST DER FRAUENGEMEINSCHAFT APPENWEIER

Gerne hätten wir wieder ein Frauenfrühstück veranstaltet, das ist aber unter den derzeitigen Coronaeinschränkungen im Pfarrheim leider nicht möglich.

Aber Gottesdienst feiern ist möglich. So haben wir am Donnerstag, den 14. Oktober um 17.00 Uhr einen Wortgottesdienst geplant mit dem Thema "Mutig – klug – friedvoll". Silke Bruder wird uns dabei musikalisch begleiten.

Herzlich laden wir alle Frauen dazu ein. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.

Leitungsteam der kfd

SENIOREN NESSELRIED

Liebe junge und junggebliebene Senioreninnen und Senioren,

wir laden Euch ein, Erntedank mit uns zu feiern. Dazu treffen wir uns am Mittwoch, den 13.Oktober um 14:30 Uhr endlich wieder im Pfarrheim.

Erntedank findet sich in allen Kulturen und Religionen der Welt, da die Ernte schon immer eine wichtige Rolle für das Überleben darstellte. Was bedeutet Erntedank heute? Wir wollen mit Euch zusammen darüber nachdenken und einen gemütlichen und interessanten Nachmittag verbringen. Und was passt besser zu Erntedank als Neuer Wein und Zwiebel-/ Rahmkuchen.

Damit wir uns wieder im Pfarrheim treffen dürfen, sind folgende Corona- Regeln zu beachten: Wie auch in der Gastronomie ist ein Mundschutz bis zum Platz zu tragen, ebenfalls beim Gang zur Toilette und am Schluss der Veranstaltung, außerdem gilt: geimpft oder genesen.

Wir freuen uns auf zahlreiche neue und alte Gesichter Euer Leitungsteam

PARTNERGEMEINDE VENTANILLA – PERU:

Die große Pfarrkirche der Kirchengemeinde Sta. Cruz, Ventanilla, musste in den vergangenen Wochen schnellstens repariert werden. Wegen verschiedener Baumängel, die gerade noch rechtzeitig entdeckt wurden, war das Kirchendach einsturzgefährdet.



Pfarrer Augusto Almeyda berichtet, dass dies nicht das einzige Ärgerliche in den vergangenen Wochen war. Zu allem Übel wurde in das im Slum-Gebiet neu erbaute kleine Gemeindezentrum "Unserer Lieben Frau" eingebrochen. Die Seitentüre und das Dach wurden beschädigt, die Lautsprecheranlage wurde gestohlen. Eine besondere Freude für die Gemeinde ist aber der Gewinn des Diözesanwettbewerbs der Kirchenchöre durch die Jugend von Ventanilla

Dankbar sind viele der Armen, denen durch Spenden aus unseren Gemeinden neuerdings Kleider und Hilfspakete übergeben werden konnten.

Bitte, helfen Sie dem Perukreis mit Ihrer Spende, weiterhin den Menschen der Partnergemeinde nahe zu sein. (Konto der Kath.Kirchengemeinde Appenweier-Durbach: DE12 6645 0050 0000 0123 60 – Stichwort "Partnergemeinde").

LEBENDIGE ROSENKRANZGRUPPE

Die Rosenkranz - Gruppen beten für den Frieden. Für den Frieden in Familien, in unseren Gemeinden, in unserem Land und zwischen den Völkern.

Wir beten somit für das Wohl aller Menschen und haben die Hoffnung, dass sich alle durch unser Gebet getragen fühlen. Auf Ihre Teilnahme freuen sich

Silke und Klaus Bruder

DURBACH + EBERSWEIER

KINDERKIRCHE DURBACH FEIERT ERNTEDANK

Das Team der Durbacher Kinderkirche lädt Euch alle ein, gemeinsam mit uns Erntedank zu feiern!

Der Kindergottesdienst findet am

Sonntag, den3. Oktober um 10 Uhr in der Kirche statt. Gerne dürft Ihr ein mit Erntegaben gefülltes Körbchen mitbringen!

Auf Euer Kommen freuen sich Anna und Jakob, sowie Julia und Ludmila vom Vorbereitungsteam

PARTNERGEMEINDE LARES - PFR. RENÉ

In große Not wegen einer "Corona-Erkrankung" innerhalb seiner Geschwister hat sich Pfarrer René an den Perukreis mit der Bitte um finanzielle Hilfe gewandt. Pfarrer René sorgt sich um die Partnerschaft-Angelegenheiten in der Diözese Cusco, – somit auch um unsere Partnergemeinde Lares.

Spontan hat sich der Perukreis zu einer internen Spendenaktion unter seinen Mitgliedern entschlossen und kann in der Not mit 1.000 Euro helfen. Ein großes Dankeschön an alle, die schnell entschlossen und großherzig geholfen haben

NEUE KIRCHENBANKPOLSTERUNG

Allen Spenderinnen und Spendern darf ich – auch im Namen aller Verantwortlichen – danken und Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen.

Natürlich freuen wir uns auch weiterhin über Ihre Unterstützung. Insgesamt haben wir ja ca. 15.000 Euro in unsere neue Kirchenbankpolsterung investiert. Gerne stellen wir Ihnen auch eine Spendenbescheinigung aus.

Pfarrer Thomas Dempfle

Unsere Bankverbindung:

Röm. Kath. Kirchengemeinde Appenweier-Durbach

Betreff: Kirchenbankpolsterung St. Heinrich

Sparkasse Offenburg – Ortenau

IBAN: DE12 6645 0050 0000 0123 60

Bitte geben Sie auf Ihrer Überweisung die ganze Adresse oder zumindest die Straße an. Vielen Dank.

URLOFFEN + ZIMMERN

NEUES AUS DEM PFARRBÜRO

Das Pfarramt Urloffen ist nun wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten besetzt.

kfd St. MARTIN URLOFFEN

Am Donnerstag, 7. Oktober, um 18.00 Uhr in der Wallfahrtskirche Zimmern feiern wir einen Wortgottesdienst mit Gedanken zum Erntedank und zum Thema "Sein und Schein," anstelle unserer üblichen Oktober-Andacht.

Mitgestaltung und sehr schöne musikalische Umrahmung durch Frau und Herrn Thüsing, sowie Herrn Ehret.

Wir laden herzlich dazu ein und bitten um guten Besuch. Im Anschluss gemütliche Einkehr ins Gaukels.

Frauengymnastik ab Montag 4. Oktober um 15.00 Uhr in der Schauenburghalle

Es gelten die 3G-Regelungen. Wir freuen uns auf den Neustart

Mach mit, bleib fit! Schnuppern Sie mal bei uns rein. Ihr kfd-Team

SENIORENWERK ST. MARTIN URLOFFEN

Liebe Seniorinnen und Senioren,

es ist für uns alle eine schwere Zeit mit vielen Einschränkungen. Das Team möchte es wagen, Euch für Mittwoch, den 27. Oktober um 14:00 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim einzuladen. Es gibt auch bestimmt viel zu erzählen. Wir würden uns freuen, Euch wiederzusehen.

Ihr müsst alle geimpft oder genesen sein, auch eine Maske dürft Ihr nicht vergessen.

Es grüßt das Seniorenteam.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Abkürzungen

- A Appenweier (28 Plätze)
- **D** Durbach (58 Plätze)
- E Ebersweier (40 Plätze)
- N Nesselried (32 Plätze)
- U Urloffen (76 Plätze + 30)

SAMSTAG, 2.10. Hll. Schutzengel

- 11.00 U Tauffeier von Aurelia Sole Falzone
- 18.30 D MESSFEIER am Vorabend mit Segnung der Erntegaben

SONNTAG, 3.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

- L1: Gen 2,18-24L2: Hebr 2,9-11 / Ev: Mk 10,2-12 od. Mk 10,2-16
- 9.00 N MESSFEIER mit Segnung der Erntegaben
- 10.00 D Kinderkirche in der Kirche
- 10.15 N Tauffeier von Sedrik Meel
- 10.30 A MESSFEIER mit Segnung der Erntegaben
- 14.00 N Rosenkranzgebet

DIENSTAG, 5.10.

19.00 D Gebetsstunde für geistliche Berufe

MITTWOCH, 6.10. Hl. Bruno

- 18.00 N Rosenkranzgebet
- 18.30 N MESSFEIER entfällt!

DONNERSTAG, 7.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

- 7.45 U Schülergottesdienst
- 18.00 Z Wortgottesdienst "Schein und Sein" mit der kfd Urloffen
- 18.00 D Rosenkranzgebet
- 18.30 D MESSFEIER

FREITAG, 8.10.

- 18.00 A Rosenkranzgebet
- 18.30 A MESSFEIER
- 18.30 St Wortgottesdienst

SAMSTAG, 9.10. Hl. Dionysius und Gefährten

- 13.00 U Kirchliche Trauung von Sonja Distelzweig & Steven Braun
- 18.30 D MESSFEIER am Vorabend, Jugendgottesdienst mit Firmanden

SONNTAG, 10.10. 28. Sonntag im Jahreskreis

- L1: Weish 7,7-11 L2: Hebr 4,12-13 / Ev: Mk 10,17-27 od. Mk 10,17-30
- 9.00 U MESSFEIER mit Segnung der Erntegaben mitgestaltet vom Kirchenchor und vom Akkordeonorchester Lautenbach
- 10.30 E MESSFEIER mit Segnung der Erntegaben
- 14.00 N Rosenkranzgebet
- 14.30 A Tauffeier von Mia Gabler und Sofia Müller

HL. MESSEN IN DIE MISSION AUS DER SEELSORGE-EINHEIT

APPENWEIER- DURBACH

1 h. Messe

Erwin und Anna Benz / Wendelin und Anita Rinderle/

2 hl. Messen:

Bernhard und Angehörige, Unterweiler / Everhard Schmitz

9 hl. Messen:

Allen Lebenden und Verstorbenen vom Guthirthof

3.10. EV. GOTTESDIENST UM 9.30 UHR aus der Evangelischen Kirche Ramsau

Beim Erntedankfest in Ramsau steht im Altarraum der Kirche eine große Erntekrone.

"Die Erntekrone zeigt unseren Dank und unsere Wertschätzung" und sie weist darauf hin, wie verletzlich die Natur sei"; meint Pfarrerin Martina Ahornegger.

(Nach dem Gottesdienst gibt es bis 18.00 Uhr ein telefonisches Gesprächsangebot unter der Telefonnummer 0700 - 14 14 10 10)

太

Evangelische Kirchengemeinde Appenweier

Evangelische Kirchengemeinde Appenweier Bürozeiten: Di. 15 - 18 Uhr; Do. + Fr. 9 - 12 Uhr Tel.: 07805/97153, Fax: 07805/910439 E-Mail: appenweier@kbz.ekiba.org www.evangelisch-appenweier.de

Veranstaltungen und Gottesdienste in der Kirchengemeinde

Sonntag, 03. Oktober 2021 - Erntedankfest

11.00 Uhr Gottesdienst

Vorbereitet von der Konfirmandengruppe Pfarrer Jörg Allgeier

Andreas Rückert (Musik)

Mittwoch, 06. Oktober 2021

14.45 Uhr1. Konfirmandengruppe16.30 Uhr2. Konfirmandengruppe

Sonntag, 10. Oktober 2021

11.00 Uhr Gottesdienst

Pfarrerin Agnes Gahbler Leonie Schöner (Musik)

Hinweis auf Gottesdienst in den Medien:

ZDF-Fernsehen, Sonntag, 03. Oktober 2021, 9.30 Uhr, evangelischer Gottesdienst aus Ramsau.

Einer der größten und festlichsten Gottesdienste der Evangelischen Pfarrgemeinde Ramsau ist das Erntedankfest. Dann steht im Altarraum der Kirche eine große Erntekrone, die in den Tagen vor dem Fest von Menschen aus der Gemeinde liebevoll gebunden wird. "Die Erntekrone zeigt unseren Dank und unsere Wertschätzung"; meint Pfarrerin Martina Ahornegger, und weist zugleich darauf hin, wie verletzlich die Natur in der vom Tourismus geprägten Region ist. Darum mischen sich in die Dankbarkeit des Erntedankfestes in diesem Jahr auch nachdenkliche Töne.

Impressum:

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Appenweier Herausgeber:

Bürgermeisteramt Appenweier

Verantwortlich i. S. des Presserechts:

Bürgermeister Manuel Tabor,

Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier

gemeinde@appenweier.de

Tel. 07805/9594-14, Fax 07805/9594-44

Bezugspreis Jahresabo: ab 01.01.2020: 18,- Euro.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag und private Anzeigen:

Elke Steinhagen, Geschäftsführerin, ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon: 0781 504 1455, Fax: 0781 504 1469 E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ansprechpartner **nur** für **gewerbliche** Anzeigen und Beilagen:

Sabine Höfler, Tel. 0781/504-1451,

Fax 0781/504-1469, sabine.hoefler@reiff.de





Wir (Hund, 2 Freigänger-Katzen und fest angestellte Krankenpflegerin)

suchen ab sofort eine ruhige 2 – 3 Zi.-Wohnung,

ab 55 m², mit Terasse/ Balkon. Küche wird mitgebracht.

Telefon 01 51 / 22 66 85 97

Helle 8-Zi.-Whg., 120 m², *Appenweier*, in 1. 0G, EBK, 2 Balkone, KM 960 € + NK 300 € + 2 MM KT, ab 01.12.21 langfristig an max. 4 Personen zu vermieten. *Zusendungen unter Chiffre-Nr.* 01548 an chiffre@reiff.de oder an ANB Reiff Verlagsges., Chiffreabteilung, Postfach 22 20, 77612 Offenburg.

Familie sucht Immobilie zur Absicherung der Rente

Wir sind eine junge Familie und suchen zur Absicherung unserer Rente eine Immobilie.

Das kann eine Wohnung oder ein Mehrfamilienhaus sein - gerne auch renovierungsbedürftig.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 0176/32713970



9	7	6	3	2	1	4	5	8
4	5	2	8	7	6	1	9	3
8	3	1	5	4	9	6	2	7
5	2	8	1	6	7	9	3	4
6	4	7	2	9	3	8	1	5
1	9	3	4	5	8	2	7	6
7	8	4	9	1	5	3	6	2
2	1	5	6	3	4	7	8	9
3	6	9	7	8	2	5	4	1

GRUNDSTÜCKE GESUCHT!

Keine Maklerprovision

Gerne auch größere Flächen oder mit Abrissgebäuden (07824) 65 97 266 ortenau@schwabenhaus.de



Ärztepaar
sucht im Raum Achern + 25 km
ein Haus zum kaufen
über Postbank Immobilien GmbH

Telefon 07223 91207-15

Wir wünschen ein schönes Wochenende!

